

Dank.

Für die überaus zahlreichen Beweise liebster Theilnahme bei dem schmerzlichen Verlust unseres ganz unerwartet dahingeschiedenen Gatten und Vaters, des Fabrikbesitzers

Franz Louis Knoch

sagen wir hierdurch allen Freunden und Bekannten, sowie den Lieferanten und Kunden der Firma unseren tiefgefühlten Dank. Besonders verbunden sind wir dem Herrn Pastor Plantz für die tröstlichen Worte am Grabe des Verbliebenen, sowie dem Gesang-Verein der Firma für seine erhebenden Gesänge.

Dresden-Pleschen, Stuttgart, Chemnitz 1. S., Reichenbach 1. V., den 22. September 1896.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die glückliche Geburt eines munteren Jungen zeigen hochstent an Dresden, den 22. September 1896.
M. Häbler und Frau Ida geb. Heizmann.

Otto Merbitz Lina Merbitz

geb. Lehmann
Vermählte.
Rittergut Gross-Schirma,
September.

Heute Abend 6½ Uhr entstieß nach langen, qualvollen Leben unter herzensguter, innig geliebter Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Karl Benjamin Böttger,

Betriebssekretär an der R. S. Staatsseidenbahn, im 53. Lebensjahr.

Dresden, Frankfurstr. 30, am 22. Septbr. 1896.
Lina Böttger geb. Lüftl,

im Namen der Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag, den 21. September, Nachm. 4 Uhr, von der Patronationshalle des Trinitatiskirchhofes aus statt.

Allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten die herzliche Nachricht, daß am Dienstag Abend 11 Uhr unter Feder Zeichen

Alfred

im Alter von 9 Jahren nach langer Krankheit gestorben ist. Dies zeigen im tieften Schmerz an die treueren Eltern

Albin Schädlich und Frau

nebst den übrigen Angehörigen.

Die Beerdigung erfolgt Freitag Nachmittag 1½ Uhr von der Kinderherberge, Chemnitzerstr. aus nach dem Löbtauer Friedhof.

Nachruf.

Am letzten Sonntag ist die liebliche Hölle unseres lieben ehemaligen Klassenbruders und Kollegen, des Lehrers

Theobald Hauptmann

aus Nadeberg, unter großer Theilnahme bestattet worden. Wir können nicht umhin, ihm auch an dieser Stelle noch herzlichste Abschiedsgrüße nachzurichten, ihm, der einer in eier liebsten Brüder war, der durch sein Wesen, seine Freundschaft, durch die Ausübung seiner schönen Kunst, der Mensch, all unsere Herzen gewonnen hatte. Sein Andenken wird bei uns nie erloschen!

Die treuen Klassenbrüder.

Hier die bei der Beerdigung meiner lieben Frau

Martha Lange

geb. Wolf

bewiesene liebevolle Theilnahme und den überaus zahlreichen Blumenstrauß, sowie den herzlichen Dank für die tröstlichen Worte am Sarge meiner viel zu früh Entschlafenen, sowie der modische, Bäcker-Jahns und der Regelclub, als auch den Herren Münster und allen Verwandten und Bekannten meinen

innigsten, herzlichsten Dank.

Dresden, den 21. September 1896.

Der tiefrauernde Gatte

Herrn. Lange, Bäckermeister, nebst Angehörigen.

Für die allzeitigen, überaus zahlreichen Beweise lieboller Theilnahme und Begleitung zur letzten Ruhestätte beim Beinholze unserer lieben, unvergleichlichen Entschlafenen bringt Allen hierdurch seinen herzlichsten Dank dar

Wilhelm Max Wesner.

Dresden, den 21. September 1896.

Nachdem wir unseren lieben Entschlafenen, Herrn Schuhmachermeister

Friedrich Wilhelm Schmidt,

zur Ruhe gebettet, sagen wir hiermit Allen für die ehrende und liebevolle Theilnahme herzlichsten Dank.

Weißer Hirch, den 22. September 1896.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dank.

Für die wohlbewiesene Theilnahme herzlicher Liebe und Theilnahme und die reiche Blumenwunde bei der Bestattung unseres lieben Entschlafenen sagen wir unseren tiefschätztesten, liebsten Dank!

Dresden, den 21. September 1896.

Die tiefrauernde Familie Richter.

Herzinnigen Dank

Sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten, besonders auch der Lehrerconferenz Waldheim-Land für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Beinholze und der Beerdigung unseres liebendsten, unvergesslichen Gatten und Vaters

Weinböhlin, den 21. September 1896.

Die tiefschätzende Familie Morenz.

Strümpfe

Jeder Art werden angefertigt und ausgestellt, neue Kreuze in Unterboien. Zeile 14. part. nur vorerst. W. Seidel.

Bau-

gewerb. Zeichnung fertig billig u. schnell. Sachenplatz 1 Halbtag bis eins.

Licht-

viele werden schön klar und billig gezeichnet Sachenplatz 1 Halbtag bis eins.

Eisenmöbel-

Fabrik & Lager
A. F. Müller



Unter-Netz-Bettstellen von 9-50 M.

Annenstr. 22/25. Annenstr. im Hofe links.

Hotel von 10 Mark an.



Schön, braun, Däne,

9 Jahre alt, sehr gut pass. auf's Band, in überzählig für 250 M. verkauflich und teils zur Auficht.

Behr's Ziegelei, Plauen-Dresden.

Praktischer und in füger Zeit zum Biele führender

Unterrichts-Ankündigungen

Gesuche, Gedichte,

Tochte, Tafellieder, Briefe, Rath und Ausflüsse.

Vitterat R. Schneider,

Frauenstraße 4, 1. Et.

Wünschmann's Bureau,

11 Pfannenstraße, 11.

festlich billig, feinste, kleine plätz.

Großen, Konzen-, Anteilungs-

Gesuche, Briefe, Rath und Ausflüsse v. Rath u. Stadtamt.

Gesuche, Verträge,

Eingaben, Rechtsausflüsse,

Ed. W. Hirsch, Mühlstr. 21.

Pädagogium u. Pensionat

Sonderhausen 1. Thür.

Ein-Prom.-Prässer - u. Ab-

iturium-Verleihung, sicher u.

schnell. Prospekt frei.

Hoeder C. Miquet.

Geographisch Unterricht im Aus-

landen u. Näher all. Alt-

Wörde Annenstr. 21. C. 2. Et.

Stifts- u. Höfekunstunterricht

mit Kindern von 4 Jahren an

billig erbettelt. Werthe Adress.

u. C. H. 425 an die Dr. d. Bl.

Zither-Unterricht

erth. M. Clemmings, Altmühlstr. 7.

Silber- u. Goldschmiedung.

Rackow, Altmühlstr. 15.

Machinenrechnen.

Schreiben, Handelswissenschaft,

Sprachen. Ausfl. u. Prosp. freie.

Praktischer und in füger Zeit zum Biele führender

Unterricht,

auch brieflicher, in Einfacher i. Buch-

Doppelter Führung.

Korrespondenz,

Rechtschreibung,

Wechsellehre,

Kursrechnen,

Schönschreiben,

Stenographie,

Englisch,

Französisch,

Italienisch,

Spanisch,

Russisch,

Deutsch.

Verlauf u. Schreib-

mächen.

Unterricht auf Schreibmaschine.

Eintritt jeder Zeit.

Brodelte gratis in Büro.

Belehrung der Schüler u. Schülerinnen in hiel.

ausführlich. Geschäft.

Übersehungsbüro in 14 mod. Sprachen.

Hermann Brügner,

Swingerstr. 26, II.

Telephon Nr. 1328.

Gebr. Bettnerstr. 26.

Abendkurse in einfacher und doppelter

Buchführung,

Korrespondenz,

Bauzeichnen,

Englisch,

Französisch

für Damen u. Herren (Anfänger und Fortgeschrittenen). Beginn

Anfang Oktober.

Kaufmann.

Unterricht

am Tage u. Abends.

Gründl. und prakt. Ausbildung in allen Handelsfächern. Wagn. Werk.

Th. Seidel, Kaufmann,

Johannesstr. 14.

Schmid. u. Schnittzeichn.

wird praktisch u. gründl. gelehrt.

Ztg. Annahme. A. Wüstner,

Wittenbergsstr. 25. part. 10.

Uhr 12 Seine 1 10 Uhr 2

lass man gut u. billigst.

reparieren bei

E. Morgeneyer 3

8 a. d. Franckkirche 19 4

100 Jähriges

Beschäft.

Waldheimer Filzschuhe.

Das erste und erlöste

Spezial-Geschäft für

Filz- u. Tuchscha-

waaren von

Ernst Schöne

50 Am See 50

empfiehlt sein reizhaftestes

Lager in: gewaltiges



Bahnhofsgasse 2,
zunächst der Seestrasse.
Eigens zu diesem zweck
eingerichteter großer Saal.
Beginn der Ausstellung:
den 1. Okt. 8 Uhr und d. 4. Okt.
5 Uhr. Privatstund. jederzeit
Jos. Büchsenhausen,
Wohl d. Meinen Deutsh. Tiere.

Stimmbegabte

Damen u. Herren erhalten unter
ganz besonderen erweiterten Be-
dingungen vorzüglich. kennzeich-
nenden Ausgangskriterien von
einer hier ersten Schafft. Ab-
er u. W. K. 335 Exp. d. Bl.

Tanz-

Unterricht

Ander Herzogin-Garten 8.

Der 2. Wochentags-Samstag be-
gint Donnerstag d. 1. Oktbr.
Abends 8 Uhr u. werden An-
meldungen dabeiob erbeten.

C. F. Siegel, Tanzlehrer.

Gesellschafts-
fahrt

nach dem histor. Ausflugsroute

Finckenfang,
Bahnstation Marxen am Mühlip-
pachthal. Sonntag den 27.
September a. e.

Absatz: Böh. Bahnhof
12.20. Rückfahrt: 6.32 u. 7.18.
Mittag. Zeit zu dem bill. Preis
von 90 Pf. à Person im Gold-
und Silberwagen-Geschäft von
A. Zehendorf, Dippoldis-
walde Daegel 11. zu haben.

Hochzeit

werden elegant und billig aus-
geführt in den

Spiegel-Sälen,
1. Etage, des
Eldorado.

Weinstuben

Marienstr.
mit prachtv.
Garten und
Marionett.
26.
n. d. Post.

Günstige
Gelegenheit!

Asphalt-Kegelbahn,
der Neustadt entgeg., mit kom-
matischem Zubehör, in preiswertem
Ubbro zu verkaufen. Näh.
d. Hotel Amalienburg oder zum
"Schloss" in der Alten Stadt.

Döllritzer Gose

Restaurant.
Wilsdrufferstrasse 11
und Querstraße.

Treffpunkt aller Freuden und
Unheilfunden. Besitzentrie
u. bestreit. Lokalitäten im Centrum.
Wilsdrufferstrasse 11
und Querstraße.

Grill - Boom.

Restaurant.
Wilsdrufferstrasse 11
und Querstraße.

Treffpunkt aller Freuden und
Unheilfunden. Besitzentrie
u. bestreit. Lokalitäten im Centrum.
Wilsdrufferstrasse 11
und Querstraße.

Grill - Boom.

Etablissement

Goethegarten
Blasewitz.

Meine schönen, neuen
Saallokalitäten mit voll-
ständiger Theatereinrichtung
empfehle wertvollen Vereinen
zur Ablösung von Privat-
festlichkeiten hiermit bestens.

Bern. Muschler.

2 elegante

Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn

noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

Privat-Pilstagsloß sucht
ein ig. Mann der Nähe des
Altmarktes in zuverl. Familie.
Off. u. C. S. 435 Exp. d. Bl.

Zittau.
Hotel Weintraube
am Bahnhof.
Altennummer Haus.
Simmer Muß 150.
Fritz Rothe.

Original-
Pilsner

aus der
Genossenschafts-
Bräuerei in Pilsen

hochfein, prickelnd
trinkt man in unüber-
traglicher Qualität
in den stark frequen-
tierten.

Restaurant,
sowie in der

Stechbier- und
Zimkesshalle

von
Otto Scharfe,
Amalienstrasse,
ferner im

Restaur. Lämmchen,
Blumenstrasse 58.

in
Thormann's
Bayer. Bierstube,
Schlossstrasse,

etc. etc.

zu
Zum Niederwald.

Gern
befindet
sich
der
Brauerei
in
der
Neustadt
und
die
Brauerei
ist
zu
finden
in
der
Alten
Stadt.

Telephon
1808.

• Zum Niederwald.

und Aus-
schank
der echten
Döllritzer
Gose

Gebrüder Hollack
Konditorei & Kaffeehaus

Jetzt hochfein.

Ausflauch nur
Germania, Albrechtstr. 41,
und
Königstrückerstrasse 10.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

Asphalt-Kegelbahn
noch einige Abende frei.
Restaurant Zur Sorge,
Wilsdrufferstrasse 20.

2 elegante
Vereinszimmer
mit Instrument, separater Ein-
gang, zu 70 und 30 Personen.
20 Wettinerstrasse 20.

</div

Den historisch schönen Schiller-Garten in Blasewitz

mit seinen prachtvollen Terrassen, direkt am Elbstrom, gegenüber den reizenden Loschwitzer Höhen, erlaube ich mir jedem Einheimischen und jedem Dresden besuchenden Fremden als lohnendsten Ausflugsort angelehnlich zu empfehlen. Vorzügliche und reiche Auswahl bietet die Küche zu civilen Preisen. Diners von 1.50 M. an werden sofort servirt. Beste Pflege echte Biere. Wein meiner eigenen Wein-Großhandlung. Die beliebten Schillergarten-Käseläufchen und echter Land-Pfannenkuchen täglich frisch.

Herrn. Naumann.

Zur kleinen Gesellschaften, Hochzeiten und sonstige Feierlichkeiten halte ich meinen H. Saal mit Nebenzimmern in 1. Etage ebenfalls empfohlen.

Neu!
„Zum Deutschen Krug“
(Früher Kindl's Bräu).
Heute sonntags täglich
grosses Concert
der italienischen Concert-Gesellschaft
Compagnia „Santa Lucia“
unter Direction des Hrn. Arcari Domenico aus Neapel.
Anfang 7 Uhr. Sonntags 1 Uhr.
Sonntags von 11-1 Uhr Frühstückspartie-Concert.
Eintritt frei.

Stadt-Waldschlösschen,
Postplatz.
Täglich

Grosses Concert

des österr. Damen-Orchesters „Franz Bärtl“. Anfang Wochentags 6 Uhr. Sonn- und Feiertags 4 Uhr. Sonntags von 11-1 Uhr: Frühstückspartie-Concert. Hochachtungsvoll Max Möller.

Grosses Feuerwerk.

Donnerstag den 24. September

Ihre ich direkt vor meinem Café ein Feuerwerk ab, wozu ich alle meine Verwandten, Freunde und Bekannte einzuladen. Hochachtungsvoll Haupt-Café Krüger. Ausstellung Dresden 1896. Bei ungünstiger Witterung den nächstfolgenden Tag.

„Zur Katze“

Schlossstrasse 30 und Sporergasse,
Echt Bayr. Bierstube,
vis-à-vis Alt' Gassmeyer,

empfiehlt

Echt Münchner Löwenbräu,
Echt ff. Kulmbacher, Sandler
beide Biere in nur 1/2 Liter-Gläsern à 20 Pf.

Original Pilsner
der Genossenschaftsbrauerei in Pilsen.
Kräftigen, bürgerl.

Mittagstisch

zu nur kleinen Preisen!

Brins:

Kräftig, reichlich, gut,
woran ich junge Kaufleute, Beamte, Handwerker u.
besonders aufmerksam mache.

Stammfrühstück. Stammabendbrot.

Hochachtungsvoll W. Thormann.

Parkschänke

Plauen bei Dresden.

Schönster Aussichtspunkt.

Eselreiten

von der Ringstrasse (Pferdebahnstation) aus.

Redlichhaus

Restaurant. Dresden-A., An der Carolabrücke.
Vornehmstes Hotel der Residenz. Schönwürdigkeit. Herrliche Ausicht nach der Terrasse und Elbe.

Herbst-Rennen zu Leipzig
1896

Erster Tag.

Sonnabend den 26. September Nachm. 2 Uhr.

I. Begrüßungs-Rennen. Union-Club-Preis 2000 Mark.

II. Leipziger Stiftungs-Preis 1800 M.

Preis 10,000 Mark.

III. Diana-Jagd-Rennen. Preis 2000 Mark. Internat.

Herren-Reiten.

IV. Verkaufs-Handicap. Preis 1500 Mark.

V. Grassi-Handicap. Preis 2500 Mark.

VI. Saxonia-Jagd-Rennen. Preis 1500 Mark. sowie

Chancenreife für die Reiter des ersten u. zweiten Platzes.

Zweiter Tag.

Sonntag den 27. September Nachm. 2 Uhr.

I. Trübelen-Rennen. Union-Club-Preis 3000 Mark.

II. Palmetto-Handicap. Gräflicher Gehalt-Preis 2700 Mark.

III. Grosser Preis von Leipzig. Preis 16,000 Mark.

IV. Johanna-Park-Hürden-Rennen. Preis 2000 Mark.

Internat. Herren-Reiten.

V. Verkaufs-Rennen. Preis 1500 Mark.

VI. Trost-Handicap. Preis 1500 Mark.

VII. Herbst-Jagd-Rennen. Preis 3000 Mark. Internat.

Herren-Reiten.

Preise der Plätze.

Mittel-Tribüne II. Et.	Sattelplatz für 1 Tag	20 M.
für 1 Tag	M. 4.-	Sattelplatz Kinderbillett
* Tribünen-Vogelplatz	für 1 Tag	150
für 1 Tag	4.-	Mina (Stichplatz vor den Tribünen) für 1 Tag
Tribünen-Sperlich für	1 Tag	2.-
1 Tag	3.-	Mina (Kinderbillett für
Wagenloren für 1 Tag	10.-	1 Tag
Billett, Wagenklassen	1.-	1 Tag
für 1 Tag	1.-	Auflänger für 1 Tag
Sattelplatz für 2 Tage	10.-	Totalbillett = Eintritts-
Damm-Eisplatz (numer.)	1.-	lasten für 1 Tag
für 1 Tag	1.-	5.-

* 1 ganze Voge (6 Plätze) im Vorverkauf pro Tag 20 M.

Sämtliche Billets sind Donnerstag den 24. und Freitag den 25. Sept. Vormittags 9-12 Uhr und Nachmittags 3-6 Uhr, sowie Sonnabend den 26. Sept., aber nur Vormittags von 9-11 Uhr. Markt 8 (Waisenhaus I, I.) zu haben.

Anfahrt zur Leipziger Rennbahn wird durch amtliche Bekanntmachung angekündigt.

Hotel Reichspost

mit großem Restaurant
Nr. 17 Zwingerstrasse Nr. 18.

Unterschärfer empfiehlt bei vorkommenden Hochzeiten, Familienfesten u. Vereinsfestlichkeiten

kleinen parquettirten Saal

nebst Gesellschaftszimmern, 20-30-60 Personen fassend zur geistigen Benutzung.

Vorzügliche Küste, edle Biere, hochseine Weine,

bezogen von den nur bestrenommierten Firmen.

Hochachtungsvoll Otto Robert Renz.

Wein-Restaurant
der
Groß-
Handlung
Herrn Precher
1823.
Wilsdrufferstrasse 14, pt. u. 1. Fl.
II. Schönrock's Nachfolger, Dresden
Feinste
Küche,
Diners,
Soupers etc.
R. Staps, Dekonom.

Papier-Schneide-Maschine,
70 Ctm., gebraucht, aber gut erhalten.
zu kaufen gesucht.

Oswald Neubert, Dresden, Johannisstrasse 23.
Selden- u. Sammelfelder, noch wie neu, sind an Uebate zu verkaufen. Preis u. K. 800
an Rudolf Mosse, Chemnitz.

Moritzstrasse 1

Palais de Saxe

Löwenbräu

Restaurant 1. Ranges

Ist der einzige Spezial-Aussekbank in Dresden,
der nur eine Torte Bier führt ohne Apparat.

Münchner Löwenbräu:

Preis 15 M., 25 M., 40 M.

Ich empfehle meine vorzügliche Küche in Couverts
von 1 Mark aufwärts für Mittags, sowie à la carte.

Gewählte Abend-Speisenkarte.

Hochachtungsvoll H. Hustedt.

Hochellegant renovirt!

Wer als Toilette-Artikel ein äusserst ein duftendes Haaröl liebt, gebrauche Pleimes' Haaröl.

Kölnisches Kräuter-Haaröl

mit echt räucherinem Ölentöl vertümelt. Daselbe macht das Haar glänzend und sieht daselbe wie den Haarboden aus; u. d. 50, 75 Pf., 1 u. 2 M. Köln. Kräuter-Olear, a 1 u. 2 M. 2 M. 2 Pf. u. 5 M. Alleiniges Lager in Dresden bei Oscar Baumann, Frauenstraße 3.

Gleichzeitig empfiehlt zur Beförderung des Haarmuschels Cel-Auk-Ertrakt, China-Klettenwurzelöl, Vanille, Eiswurz, Chinavomade, Babelpomade, Birkenbast, Camomillen, Brillantine, Olivenspargelwurz a 25, 50, 75 Pf., 1, 1 1/4, 1 1/2 und 2 M. Schwefelpomade gegen Kopfschuppen 1, 1 1/4, 1 1/2 M. u.

Holz-Versteigerung.

Moritzburger Revier.

Gasthof „au bon marché“ in Eisenberg.

Donnerstag den 29. September 1896, Vorm. 1/10 Uhr:

740 weiche Stühme von 11-34 Ctm. Wittenförste,

740 weiche Stühle von 12-32 Ctm. Oberförste,

3 erdene Stühle von 14-16 Ctm. Oberförste,

25 erdene Stühle von 12-26 Ctm. Oberförste,

150 weiche Stühle von 12-26 Ctm. Oberförste,

450 weiche Stühle von 12-58 Ctm. Unterförste,

40 stürzte Dienststühle von 11-14 Ctm. Unterförste;

65 Stühle, bis 11 Ctm. erdene, 8 Stühle, osprene und

110 Stühle, bis 11 Ctm. erdene, 8 Stühle, osprene und

100 Stühle, bis 11 Ctm. erdene und 190 Stühle, welche Brennholzspulen,

14 Stühle, weiche Borden,

210 Stühle und 40 Stühle, harte Neste,

aufbereitet in den Abh. 8 und 27 (Hinterwald),

45, 46 und 48 (Alter Thiergarten), 50, 57, 62 u. 63 (Oberförste).

Rgl. Forstrevierverwaltung und Regl. Forstamt

Moritzburg, den 16. September 1896.

v. Minekwick. Mittelbach.

Möbel-Ausverkauf.

Wegen örtlicher Geschäftsaufgabe nur noch bis 27. Sept.

25 Sofas, Hüssels, Näh-, Salo-, Spiegel-, Küchen-
u. Ausziehlieder, Perlicos (leicht u. einfach),

Küchen-Schränke usw.

billig zu verkaufen.

Möbelhallen A. Böhme.

Moritzstraße 3.

Möbelhallen A. Böhme.

Königliches Belvedère

der Brühl'schen Terrasse.

Täglich Concert

von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedère.
Direktion:
Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**

Anfang 18 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Max Semmelrath's

Concerthaus Zum Schwan

Schützenplatz 22 — Paxstraße 13,
heute Donnerstag, 24. September 1896,
zum Besten des Albertvereins

Gr. Militär-Concert

vom Trompeter-Corps des R. S. I. Königs-Grenzen-Regiments Nr. 18 aus Großenhain unter Leitung des Königl. Musikdirektors

A. Müller

hat und ist ein ganz besonderes Programm für dieses Concert gewählt.

Anfang 18 Uhr. Eintritt 50 Pf.

— Vorverkaufsbillets sind im Restaurant zu haben.

P. S. Ich bitte sehr bestrebt, mich in diesem Concert durch zahlreichen Beifall gern zu unterstützen, da der vollständige Einnahmevertrag ohne Bedenken Abzug dem Albert-Verein momentan überwunden wird.

Vorrichtungsvoll ergebnis Max Semmelrath.

Stadt Bremen,

Nr. 42 Leipzigerstrasse Nr. 42.

Freitag den 25. September

zur 350jähr. Jubelfeier Neudorf's

Grosses Militär-Concert

von der Kapelle des Gal. Söch. 1. Feld-Artillerie-Regt. Nr. 12
10 Mann stark, dirigirt von

Stabstrompeter Baum.

Nach dem Concert öffentlicher Ball.

Anfang 7 Uhr.

Es findet zu jedem Besuch ergebnis ein **A. Dörfler.**

Victoria Saloon

!! Elektrische Kreolinnen!!
Senor Don Juan Fessi mit seinem dresdchen
andalusischen Stier.

Preise

— singende u. sprachende Hunde
etc. etc. etc.

Großraum, u. Kino. 17 Uhr. An der Post. 8 Uhr. Carl Thiemann.

Im Tunnel-Restaurant von 7 Uhr an:

Damen-Künstler-Ensemble „Carl Decker“.

Neu!

Neu!

Welt-Société,

Dresden, Waisenhausstrasse 18.
Größtes Speise-Etablissement der Neustadt.

Menn 50, 75, 100 und 150 Pf.

Rendez-vous aller Fremden.

Täglich gr. Concert,

von Vorm. 9 Uhr am **Riesen-Orchesterion** mit Dampf-
betrieb, von 5 Uhr Nachtm. bis 11 Uhr Abends

Großes Gesangs-Concert

der Salzburger Sänger-Familie

Joseph Freiberger.

— Zum ersten Male in Deutschland. —

Hochachtungsvoll **Fritz Krüger.**

Neu!

Neu!

Rathskellerei

der alten Stadt.

Heute Donnerstag

Grosses Abschieds-Frühstück,

zu zu Freunde und Gönner ergebnis einladen

C. Zschäckel.



Unter dem Protektorat Sr. Majestät
des Königs von Sachsen.

Ausstellung des Sächsischen Handwerks und Kunstgewerbes in Dresden.

Letzte Woche.

Ermäßigte Preise.

Die Hallen sind von 9 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Abends geöffnet.

Heute Donnerstag den 24. September

Eintrittspreis: 30 Pf.

Militär und Kinder 20 Pf.

Zwei gr. Concerthe

von 3—5 Uhr Nachtm. und von 7—9 Uhr Abends auf der
Teichterrasse vor dem Hauptrestaurant, ausgerichtet von der Kapelle
des 1. Leib-Infanterie-Regt. mit Nr. 100 unter Leitung des
Musikdirektors **Osk. Herrmann.**

Abends von 7—9 Uhr ab

Elektrische Dekorationsbeleuchtung der Teichterrasse
durch 2000 Glühlampen.

Sonnabend den 26. September

Grosses Vocal-Concert,

ausgeführt vom wendlichen Gesangs-Chor

(120 Personen).

Mehreres durch die Blasen.

Bei ungünstiger Witterung finden die Concerthe im Speisesaal
des Haupt-Restaurants statt.

Die alte Stadt.

Eintritt von Vorm. 9 Uhr bis Abends 11 Uhr. Schluss 12 Uhr.

Bei eintretender Dunkelheit elektr. Beleuchtung.

Eintrittspreis von Abends 6 Uhr ab: 20 Pf.

„Freie Bühne“.

Letzte Woche der Aufführungen.

Es finden täglich 3 Vorstellungen statt.

Um 5 Uhr auf allgemeines Verlangen: „Male“

(bei kleinen Preisen).

Sonnabend den 26. September

Grosse Kirmesfeier im Dorfe.

Anfang 4 Uhr Nachmittags.

Mehreres durch die Blasen.

Schluss am 27. September.

Vooje der Ausstellung 1 Mark.

Ziehung im Oktober.

PALAST = Restaurant

Dresden-A.

Friedrichstraße

Während der Herbst- u. Winterszeit

täglich von 4 Uhr an:

Neu! Wiener Kaffee-Concert. Frei!

Abends von 8 Uhr ab:

Populäres Concert.

Auftreten des einzigen existirenden

Schwedischen Damen-Sextetts

Pöttinger

und des

Wiener Damen-Orchester,

Dir.: **Marie Peschka.**

Logenplatz 1 Mk., I. Parquet 50 Pf., II. Parquet
30 Pf., Programm 10 Pf.

An Wochentagen Nachmittags und Sonn- u. Festtagen
von 11—1 Uhr: Mittags-Concert. **Eintritt frei.**

Handels-Philharmonie. Tel. 277-477.

Sophia. Matz., Beifit. i. art. Auswahl
in Platin- u. Vollbesitz. solide
Arb., aut. bill. zu verkaufen
Dippoldiswalderplatz 3, 2. Et.

Lehner Professori sucht einen

gebrauchten Rover

billion zu kaufen. Gell. off. u.

H. 61124 an die Exp. d. Bl.



Panorama Internat,
Marktstr. 8 (Raben) fr. 10—9 Rabb.
Diese Woche auf vielseitigen Deutsch
Krönungsfeier, Moskau.

Münchner Hof

T. A. I. 3495.

Kreuzstrasse 21.

Hôtel & Concerthaus.

Tyroler Gesangs-Concert.

Direktion: Hans Spies. Eintritt frei!

Oberer Saal.

Apel's Marionetten-Theater.

Heute Donnerstag: „Die Mauber“. Dienstag Samstags.

Figuren. Freitag Vorstellung.

Sonntag: Kindervorstellung.

Concerthaus

„Zur Börse“, 19 Scheffelstraße 19.

Täglich großes Concert

der Original Croatischen Tambouritza-Kapelle
„Sloga“ aus Sissek.

Sonntags von 11—1 Uhr Fräschoppen-Concert.

Anfang 7 Uhr. Sonnabend 4 Uhr.

Hochachtungsvoll C. Baumgard.



Sonntag den 27. Sept.

grosses

Rad-Wettrennen

mit Geldpreisen auf der

Siksay'schen Rennbahn, Striesen.

Preise wie bisher, siehe Plakate.

Anfang 3 Uhr.

Chinesen,

23 große Brüdergasse 23.

Täglich großes

Künstler-Concert und Nebelbilder-Vorstellung.

Hochinteressant für Jedermann!

Anfang 5 Uhr. Eintritt frei.

H. Wolf.

Winterkurse

Eintrittungen für Michaelis (62 Semester, zweites im 31. Schuljahr) werden jetzt eingegangen. Aufnahmen erfolgen nur bis zur Vollzahlheit der Klassen. Schulabs.-Tabellen und Stunden-Klasse für alle Abteilungen. Vorfragen, schriftliche Lehrplan-Entwürfe für jeden einzelnen Fall kostenlos.

I. Handels- & Höhere Fortbildungsschule (amministrative Fortbildungsschule, Lehrschule). Jahres- und Halbjahrs-Kurse für **Handels-Lehrlinge**, **Fortbildungspflichtige** und solche **Schüler**, die für künftigen Beruf sich e. vorbereiten sollen: 5. Lehrlinge (mindestens genehmigte Prüfung) jährlich 60 Mark Schulgeld; jedes weitere freihändig hinzugewählte Lehrfach (Wahlfächern) jährlich 5 Mark Schulgeld mehr. Tageß- oder Abend-Klassen. — Aufnahme: Fortbildungsschulabschluß, die mit Oster- oder Michaelis einem Schulwechsel vornehmen (aus der bisher besuchten Fortbildungsschule austreten) wollen.

II. Privat-Kurse (Höhere Handelschule). Abteilungen für Studierende verschiedener Stände, Berufskarten und Altersklassen mit höherem und geringerem Vorbildung. **A.** Für **bejaehrte und jüngere Männer** (Aussteuer, Habilitanten, Dienstbetreibende, Beamte, Wissenschaftler verschiedener Dienstgrade usw.). **B.** Für **Frauen und Mädchen**. Jährlich, halb- und Vierteljahr-Kurse in Tageß- und Abend-Klassen. Kreis-Auswahl der Lehrfächer; auf Wunsch vorliebhabende Zusammenstellung geeigneter Lehrplanmäßiger Fächer für verschiedene Lebensstellungen, Berufsausbildungen und Berufszweige (Kontrollen, Korrespondenzen, Buchhalter, Kaufleute, Rechnungsprüfer, Stenographen, Maschinenschreiber usw.). — Schulgeld: tabellarisch je nach Zahl der Fächer und Kursdauer; je größer die Zahl der Fächer und je länger die Dauer des Kurses, desto mehr verringert sich bezüglich der Schulgeld-Betrag.

III. Vorbereitung für Prüfungen zum Eintritt in die Beamten-Laufbahn (Staats- und Gemeindebeamte, besonders Post- und Eisenbahn-Dienst), ebenso für Prüfungen bezüglich Förderung in die nächsthöheren Dienststellen und bezüglich Aufnahme in die technischen Staatslehranstalten, Baugewerbeschule, Werkmeister-Schule usw.

Vereinigte

Örtliches und Sachsisches.

Am Montag hat hier eine Zusammenkunft Delegierter von Ortskrankenkassenverbänden und Ortskrankenkassen des Deutschen Reichs stattgefunden. Anwesend waren Vertreter der Verbände von Elsass-Lothringen, Rheinland-Westfalen, Schleswig-Holstein, Thüringen, sowie der Ortskrankenkassen von Altona, Berlin, Bremen, Chemnitz, Dresden, Frankfurt a. M., Leipzig, Nürnberg, Stuttgart u. a. m. die eine Mitgliederzahl von 640.000 repräsentierten. Der Kommissionsrat Dr. Willmar Schmid, Vorsteher der Ortskrankenkasse Leipzig, als geschäftsführende Kasse des Verbandes, erhielt einen Bericht über die Tätigkeit im vergangenen Geschäftsjahr und teilte u. a. mit, daß die Erhebungen des Verbandes um Zurücknahme des ministeriellen Entschlusses, betreffend das Verbot über Verwendung von Räuchermittel zu Verbandszwecken, z. B. erfolglos geblieben sei. Auf Antrag mehrerer Verbände bez. Ortskrankenkassen wurde beschlossen, mittels Petition an die maßgebenden Abgeordneten zu erheben, die Ausdehnung der Krankenversicherungspflicht auf alle Dienstboten, Herabsetzung der Rückerstattung zum Neuerverdienst von 10 auf 5 Proz. der Gehaltsbeiträge, Einverleibung der §§ 50 und 55 des Gesetzes in Bezug auf Erholungsanträge bei unterlassener Anmeldung, Bekämpfung der vorläufigen Vollversicherung bei Einschätzungen über Untersteueransprüche und Aufhebung der Bestimmungen in den §§ 50 bis 76, betreffend die Bildungseinheit von Betriebs-, Bau-, Innungs-, Knapsack- und eingetragenen Vereinigungen, weil in den bezeichneten Fällen vorzugsweise nur völlig ungeübte Mitglieder Aufnahme finden, während die Ortskrankenkassen alle Personen nach Güte aufnehmen müssen. Weiter wurde beschlossen, darüber zu warten, daß das Eingeziehungsvorrecht der Betriebe zur Invaliditäts- und Altersversicherung im Allgemeinen den Ortskrankenkassen obligatorisch übertragen werde. Nach längerer Diskussion der Frage, welches System der ärztlichen Anstrengung für Mitglieder, Rasseneinwaltung und Arztrecht am zweitmäigsten ist, ob freie Ausruf oder Rassenauszug, Zahlung eines Pauschal- oder Eingangssatzes wurde die geschätzungsweise Leistungsfähigkeit beauftragt, Erhebungen zu veranlassen und hierüber zu berichten. Endlich wurde u. a. Kenntnis davon genommen, daß der Verband der Bevölkerungsbeamten der Ortskrankenkassen die Errichtung einer Pension-, Wittwen- und Waisenklasse erstrebt. — Als Ort der nächsten Jahresversammlung wurde Köln bestimmt.

Polizeibericht. Am 20. ds. M. ist ein Rover, während er vor einem Grundstück an der Marienstraße lange Zeit ohne Aufsicht stand, gestohlen worden. Der sogenannte Rover ist ein Preußischer Rover, Nr. 425. An der Fensterbank befindet sich ein Bildnis. Das Namensschild trägt die Aufschrift: Gustav Schumann, Maurer, Leutnantstrasse 61. — Unter Aufzettelung einer Anzahl Kleidungsstücke und sonstiger Gegenstände verschwand am 20. August dieses Jahres aus einem hübschen Hotel ein Herr. Am selben Tage wurde an der Nordgründelstraße ein gut gekleideter Mann gefunden, welcher Einschiffung zu haben genommen und unmittelbar darauf sich eröffnen hatte. Dieser Mann ist, wie jetzt mit ziemlicher Sicherheit angenommen werden kann, mit jenem vermissten Hotelgäste identisch. Über die Person deselben ist jedoch keinerlei Anhaltspunkt zu ermitteln gewesen. Bei seinem Eintreten hat er sich Heinrich Schröder genannt und angegeben, daß er ein Ingenieur aus Erfurt sei. Legitimationspapiere sind bei ihm nicht gefunden worden, auch ist in Erfurt eine Person dieses Namens und Standes nicht bekannt. Seine im Hotel zurückgelassenen Sachen liegen zur Ansicht aus. Der Verdächtige ist von annehmbarem Gehalt gewesen; wegen seiner hämmerigen Haltung ist er für einen Flüchtigen gehalten worden. Geld hatte er nicht mehr bei sich. — Von einem Schirme wurde am Dienstag Nachmittag gegenüber der Saloppe der Leipziger Straße eines unbekannten Mannes aus der Elbe gezogen. Der Verdächtige ist ungefähr 40 bis 45 Jahre alt, hat dunkelblondes, kurzgestrautes Haar, Schnurrbart und als besonderes Kennzeichen am Hinterkopf eine eisengroße Narbe. Er trug dunkelblaues Jackett, gleiches Hemd und ebenfalls Weste, rechtsamtliche Sonnenbücher, braunes Überhemd, zwei weiße Taschentücher, das eine „A“, das andere „M A“ (wachstum) geprägt, braunbaumwollene Strumpfhose „A“ gezeichnet. Bei ihm gefunden wurde eine neuzeitliche Uhr mit Ketten, 1 Cigaretten, 1 Daumenseite mit Zeitmiträtschen, 1 Gelöschtheit mit 1 M. 25 Pf. — Nachdem bereits vor etwa 8 Tagen ein bisheriger Nutzer und ein Gouverneur verhaftet wurden, welche verdächtigt sind, gegen 20 Uhr am Freitag nach einem auf der Elbe umgestoßenen Boot zu haben, ist es nunmehr den Vermühlungen der Polizei gelungen, in der Person eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Am Ausgang der Ritterstraße sprang gelernter Flicker auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Am Ausgang der Ritterstraße sprang gelernter Flicker auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. — Auf einem Lagerplatz an der Rathausstraße wurde am Montage ein Arbeiter durch zusammenhängende Eventen auf den unteren Fuß getrieben und erlitt einen Fußbruch. — Bei Ausführung einer Arbeit wurde beim Befestigen eines in Löbau wohnhaften Gewerbetreibenden einen Münchner zu ermitteln. Die zur Herstellung der Reichspostministerien verwendeten und von den Betrügern verborgenen gehalteten Maschinen und Werkzeuge sind ausführlich gemacht und der Justizbehörde eingeliefert worden. — Aus einem universitätslosen Geschäftshaus in Vorstadt Eichholz wurden in der Nacht zum 21. d. M. 13 Stück Palmen und ein Eichholz abgeschnitten und entwendet. —

Hohenzollern-Mäntel,



Bekanntmachung,
das Betäuben der
Schlacht-Thiere betr.

Die behördliche Anordnung dient vom 28. Sept. d. J. ab
Kinder und Schweine nur von den Seiten der Innung an-
gewendet und als solche durch ein Abzeichen kenntlich gemachten
Personen betäubt (geschlagen) werden.

Dresden, den 19. September 1896.

Der Vorstand der Fleischer-Innung.
Gustav Müller, Obermeister.

Einladung

auf

Protest- Versammlung

derjenigen Herren Aussteller des Sächs. Handwerks und Kunstgewerbes, welche sich in ihren Interessen durch die Prämiierung geschädigt fühlen, für

Freitag den 25. d. M.

Abends 8 Uhr

„Café Krüger“ der Ausstellung.

Tages-Ordnung:

Wichtige Mittheilung über den Verlauf des Protestes.

Allzeitiges Erscheinen dringend erforderlich.
Das vereinte Ausstellungskomitee und die Herren Vertreter der Presse sind hierzu freundlich eingeladen.

Der Protest-Ausschuss.

Mein Atelier

für Zuschneidekunst und Damenschneiderei
bestand bis zum 1. Oktober d. J. ab

Kreuzstraße 2, 2. Et.

an Franziska Busch.

 **Geheime**
frische und ganz veraltete (Unterelbe) Seiden, Garne,
Büschel, Büschel, Schmuckzubehör und deren Verleit-
erlebnissen, alte Kastenstücke, Verwandlungszubehörungen, Bräute,
Gips, Röste und deren Verhüllungen, Kästen zur Arbeit, Klei-
dungsstücke, Schnurverbindungen, Gedächtniszettel,
kleine Minzchen, allgemeine Warteschafe, feiner oder unruhiger
Zähler zu behandeln nach den neueren wissenschaftlichen und
eigentlichen Methoden mit bekanntem Erfolge und
schnell und sicher ohne Verstärkung u. bei. Das
M. Schütze, Dresden, Dresdner Platz 22, v. 11-3,
16-8 Uhr. Sonntags von 11-2 Uhr.

Michelbach, d. 7. Sept. '96. Durch Ihre leichte Bewir-
bung haben Sie die Preiswerten in den Gütern ausgeschaut. Ich
könnte Ihnen für Ihre Bewerbung in Wahrheit nicht
zu Ihnen in Behandlung gekommen wäre, wäre ich Ihnen
nicht mit mir. Sie.....

oooooooo Andeutungsbrief. oooooo

Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.

Zu den bevorstehenden Firmenfesten empfehlen wir:
Schöne, große Clem-Visinen Pf. v. 23 Pf. an,
neue Sultanin-Visinen 26
Prima Villatia-Visinen 20 Pf.
Visse, gewählte Vari-Mändeln 75
Bücher-Kronat 65
Prima Marca-Auszug-Mehl 12
Almes Weizenmehl 00 a 15

Allerfeinste Tasel - Margarine

von
A. L. Mohr in Bahrenfeld.
Marke F. F.

Pf. 58 Pf.

Garantirt reines

Schweineschmalz

Pf. 50 Pf.

Von altbewährter eigener Einlegung empfehlen wir:
Neuen Zauerfisch Pf. 6 Pf.
Neue saure Gurken Pf. 10
Neue Gewürz-Gurken (sehr fein) 10
Neue feinstmarinierte Heringe 10

Allerfeinster Schellfisch

auf Eis

trifft Donnerstag Nachmittag wieder ein.

Stanley-Mäntel,
Havelocks,
Kaiser-Mäntel,
Paletots,
Lodenjoppen.

Sehr große Auswahl in allen
Preisschichten. — Vorzülicher
Schnitt. — Gute Stoffe.
Gute Arbeit. — Anstrengung
auch nach Maß.

150 bis 200 Liter, dauernd sofort
oder später gerichtet im Milch-
gericht. Palmit. 22. Richter.
Kaufland wird beliebig erlegt.

Eine Aufzehrung
zu verkaufen Mittwochabend 10. pt.
Beger.

Veränderungshalber verkaufe e-
wen gebrauchte sehr gut geh.
Hand-Centrifuge

billig. Off. erh. an M. Zeidel,
Göda bei Paaren

Niemand!

versäume bei unerlässlichen
Schmerzen, Schwäche, Niereng-
fist in Hüften, Kreis, Brust
und Unterleib, auch bei Ge-
schlechtsleid aller Art keinen

Urin
chemisch-mikroskopisch unters-
tzt zu lassen! — Sämtliche
Erkrankungen, bedingt durch
Gebrauch von Zucker, Eiswein,
Garnküsse &c. werden sicher
erkannt und können durch er-
probte Mittel sicher geheilt
werden.

Morgen-Urin vor Post er-
beten an

Otto Lindner,

Dresden-Plauen,

Vorwerkstraße Nr. 23.

Chem. amorph. Laboratorium.

Trumeaux-

Spiegel v. 1.78 M. zu ver-
kaufen. Einfachstraße 21, 1. Et. I.

Plüschgarnitur,

eicht Nachb., m. dunklem Webbel,
Gefüll. m. los. Haar, gute Platz,
empt. bill. Möthig. Tempel. I. I.



Gjahr, dunkle österreichische
Ausdrucke, aus gerettet, em-
m. zweckmäßig gefärbt. 3 mittl.
österreichische Ausdrucke, aus
gerettet, aus reicher Gewicht, auch
als Damenausdruck geeignet,
beide Pferde sind fehlerfrei und
wird eins von beiden manches
genugender Verhältnisse billig
verkauft. Gjahr. Quedlinburg. J.
500 an Rudolf Mosse,
Chemnitz, ebd.

Gold-Armiband,
gold, Brosche, gold, Damen-
Ühr mit Rette verkaufte im
Augenblick bill. Uhrmacher Herberg,
Dresden.

Wover, 16, mit 27 Pf. ve-
rfügbar. 1. Februar 1. 100 M.
temp. 4. Februar 1. 15 M. zu ver-
kaufen.

Hauch, volkstüm. 18.

Ein großer Vortrag
gebrauchter

Dachziegel

beim Abbruch der alten Stadt
verstreut zu verkaufen.

Robert Heinrich,
S. A. Hochzeitsdekorat.,
Röhlingsdekorat.

Gin gebr. Meiderichrank
ein junger Borderier wird
zu kaufen gerichtet Tatter-
salt Exner.

Salon-
Garnitur,

modern und gut erhalten, dunkel
gemalt u. schwartz gesölt. Sovha,
6. Anteile, großer Bettdecken,
Wertsch. 1.000, teurer 1.100
Rumpf halber billig zu ver-
kaufen. Zu beschaffen v. 10-12
und 2-3 Uhr.

Wolfgangstraße 16, 2.

Rümmel-
Näse.

Meutere Gentner Näse auch im
Einzelpack abzugeben.

Mölfrei Rothschönberg.

Von Deutschenbot.

C. G. Kühnel
17 Webergasse 17.
Preischen, feinsten

Schellfisch

a. Brund 35 Pf.
empfohlen

C. G. Kühnel
Wegzugshalber
aus Privathand gute, saubere
Möbel zu verkaufen, eingeschlossen
Siegelstraße 7, 2. Hinterehans.

Robert Kunze, Altmarkt 1
(Rathaus).
Reise-Artikel. Herren-Modewaren. Lederwaaren.

Vollst. Geschäfts-Auflösung

Andere Unternehmung halber hat die Sächs. Schuhwaaren-Börse hieraufgestellt. Schlossstraße 22,
nur 1. Etage, definitiv verklossen, so schnell als möglich, aber unbedingt in d. 3. Folge dieses zu
wiederholten Reduktionen Preisen die noch in massenhafter Fülle vorhandenen

Schuhwaaren-Bestände

verschiedener Qualitäten

gänzlich zu räumen und gelangen nunmehr in passiger Abgabe Damenstiefel, Halbschuhe Serie 3,
a. B. 3 M. 40 Pf., bei 3 B. 30 Pf. billiger. Herrenstiefel, Halbschuhe Serie 3, a. B. 3 M. 40 Pf.
bis 4 M. 65 Pf., bei 3 B. 75 Pf. billiger. Knaben-, Mädchen-, Kinderstiefel, leisten bis 2 Jahre,
von 55 Pf. an. Herdvorhang ist noch die Auswahl in Blumen-Sorten, darunter hochelagante Be-
schaffungen aus verschied. Herrenmusterkollektionen hergestellt, 33 Pf. unter Ladenpreis. Ein Kosten Bill.
a. B. 24 bis 3 M. 40 Pf. Über 300 B. Sommer-Bantosch 4 B. 21 Pf., bei 3 B.
a. B. 19 Pf., bei 1 Tsd. a. B. 16 Pf. Keiner massenhafte Winterwaren u. Aufzettelung aller günsti-
gen Gattungen, um ohne Aufzettelung durch eine feine Beurteilung die Auflösung zu beschleunigen,
so wie wiederkkehrende Billigkeit. Wir würden auch das Geläufige nicht Werths-Einrichtung
sofort ein bisschen abnehmen. Rauter kann auf Wunsch in den günstigen Wechselauftrag eintragen.

Sächs. Schuhw.-Börse, Schlossstraße 22, nur 1. Etage. Kein Handstand.

Versteigerung. Morgen Freitag Vormitt. von 9 Uhr an gelangen
die noch vorhandenen größeren Preisen

Arminster- und Congo-Tepiche,

2-5 Meter lang. Vorlagen, Portiken, Gardinen, Decken, Bett- und Schlafräder, Läuferstoff,
Keste, eine Partie Damen-Wiederholung entsprechend zur Versteigerung.

Jahle's Auktionshalle.

NB. Heute Dienstag Verkauf zu jedem Preis.



Ca. heute in besserer Eigentum frisch aus der See eingetroffen:

Schellfisch, schwere dicke Mittelrinde
für auswarts 50 Pf. a. 15 Pf. Postkoffer 2 Mark. Pf. 20 Pf.

Schellfisch, schwere Portionsschale
für auswarts 50 Pf. a. 15 Pf. Postkoffer 175 Pf. Pf. 18 Pf.

Seehuhn ohne Kopf, hochdelikat, wie Sandher. Pf. 25 u. 30 Pf.

Seelachs ohne Kopf, f. ausw. 50 Pf. a. 20 Pf. Postkoffer 275 Pf. Pf. 18 u. 22 Pf.

Soeben eingetroffen die ersten 1896er

Braunschweiger Gemüse-Conserven.

Meine GemüseConserven sind nicht künstlich gefärbt, sondern hell, wie sie die Natur gibt;
aber äußerst zurecht, von beständigster Qualität und **solidester** Packung (s. B. meat 1 Pf.
Dose viel über 500 Gramm). Das Dosenmaterial entspricht den reichsgelehrten Verordnungen,
so daß sich alle der Inhalt lange frisch gut erhält, und die Dosen sind nicht mit Blei
zugeschlossen, sondern mit Wachsmutter leicht zugänglich.

Bei auf Weitere folgen:

1. Pf. 51 Pf. 2 Pf. 3 Pf. 4 Pf. 5 Pf.
Stangenwargel, auf 3 Pfund 11 dicke Stangen 100 Pf. 180 Pf.

" " 17 dicke 85 Pf. 150 Pf.

Schnittwargel, klein, mit Röpfen 10 Pf. 65 Pf. 115 Pf.

Zippenswargel mit vielen Röpfen 30 Pf. 55 Pf. 100 Pf.

Erbsen, junge feinste 24 Pf. 58 Pf.

Schneidebohnen, junge feinste 25 Pf. 35 Pf. 50 Pf. 65 Pf. 75 Pf.

Brachbohnen, junge feinste 30 Pf. 50 Pf.

Carotten, feinste 40 Pf. 70 Pf.

Gemischtes Gemüse, feinste junges 40 Pf. 65 Pf.

Steinwölfe, 1a. für Wiederbeschaffung, Restauratur, Revisionen &c. gewähre ich bei Entnahme von diversen Sorten

Nabatt: 2% von 5 M. an, 3% von 10 M. an, 5% von 25 M. an.

Bei größeren Entnahmen treten noch weitere Nabatte ein.

E. Paschky, Dresden,

Haupt-Lager und Kontor: Pillnitzerstraße 40, Tel. 3102. Werderstraße 8, Tel. 4162.

Dresden-Friedrichstadt, Pillnitzerstraße 1, Tel. 1634. Weinbahnstraße 3, Tel. 2937.

Wittenbergplatz 4, Tel. 2257. Strieckerstraße 16, Tel. 2906.

Milchvieh mit Kälbern, sowie auch hochtragende junge Kühe und Kalben
(beste Qualität) in Dresden im Milchviehhofe sehr preis-
wert zum Verka

Offene Stellen.

Möbellackirer

sofort gebucht.
a. Kelling, Kamenz i. S.

Suche sofort ob. 1. Ott. einen jüngeren ordentlichen

Unterschweizer.

a. Pieren, Oberbau, Mittergut Poldis bei Leipzig.

Suche für mein Lampen- und Glühlampengeschäft, verbunden mit Mag. f. Name u. Küchengeräte, 1 tüchtige

Verkäuferin.

Bei. Ott. möglichst mit Photograpie u. Angabe der Gehaltsansprüche unter C. E. 422 in die Exped. d. Bl.

Aufwartung.

Ist u. sauber, gebucht für täglich 2-3 Std. Rennhäuserstr. 3. 1.

Nur Remingtonschreibmaschine gebräucht

Kontoristin,

w. Fotographiert, für das Kontor meines Seidenfabrikats gebucht. Nur briefl. Angebote mit Bezeichnung u. Gehaltsanspruch sind mit d. Aufsicht "Privatum" zu richten an Pfleum & Cie., Brunnstraße 2.

Gin Kaufmädchen f. ist, auftr. f. Schuhladen Bettinestr. 15.

Gin Kaufmädchen f. ist, auftr. f. Karolinenstr. 4. 1. Weber.

Verwalter-

Gesuch.

Gin solider und tüchtiger, nicht zu junger Landwirt wird zu möglichst sofortigem Antritt als 2. Verwalter auf Domaine Schöngleina bei Roda, S. A. gesucht. Gehaltsansprüche sind abschriftlich mit Angabe des Gehalts antr. einzul.

Pianofortespieler

für Sonnabend u. Sonntag w. gebucht No. ent. 16. "Romeum".

Suche p. 15. Oktober für mein Modell-, Konversations- und Wäschestückgeschäft ein tüchtiges, heitiges kleines junges Mädchen als Verkäuferin. Gehaltsansprüche sind abschriftlich mit Angabe des Gehalts antr. einzul.

Ferdinand Bester, Mittweida.

Ein Markthelfer,

unverheirathet, mit nur guten Kenntnissen, zu tüchtiger Arbeit gebucht. Gehaltsanspr. g. Comptoir.

Junge Wäldchen

für leichten Arbeiten für Parfümerie. Arbeit gebucht. In der Branche bewanderte bevorzugt. Schreinstraße 3.

Gebucht wird zum Neujahr ob.

Stubenmädchen,

das sich seiner Arbeit schont, bei hohem Lohn, im Werk-Gärtner zu Lauchhammer bei Ruhland.

Bautechniker-

Gesuch.

Gebucht wird möglichst für sofort ein im Zeichnen und Persönlichkeit tüchtiges Bautechniker in eine kleine Stadt Sachsen. Stellung dauernd. Offerten erb. unter Cif. 16. 7843 in die Expedition dieses Blattes.

1 stechiges, saub. Wäldchen

zum Reinigen der Binner und and. häusl. Ab. w. z. 1. Ott. geb. Zobeltz. Gasthof Stadt Dresden. 300 f. Eintritt suche einen jungen Mann als

Lehrling

mit günst. Beding. Paul Gerste, Chemnitz, Monopolbetriebe.

Gebucht ein Mädchen von 16 bis 18 Jahren in eine Fabrik aus Land z. 1. Ott. Geb. Pestalozzistraße 25, 4. bei Rautum.

Lehrlings - Gesuch.

Suche baldigst oder Ott. 1897 f. in Kolonial-, Delikatessen- u. Süßwarengeschäft einen Sohn achtbarer Eltern als Lehrling. Soh. und Logis frei. Oscar Philipp, Dresden-Neustadt, am Markt 3 und 4.

Einen Preßsler sucht Heinrich Wierich, Möbelfabrik.

3 tüchtige

Unterschweizer

bei 30-35 Mark Lohn können sich melden bei Unterschweizer Wenger, Dom. Gr. Wochenv. bei Breslau.

1 Unterschweizer

echter Schwitzer, guter Meller, bei 30 Mark Lohn zum 1. Oktober gebucht.

Mitterg. Kreischa bei Dresden.

a. Burckhardt, Oberbau.

Ein Tischler

oder Glaser, guter Meller, findet dauernde Winterarbeit bei

H. Jähnichen, Blauen-Dr., Bautzstr. 15.

Gefahrene, tüchtige

Verkäuferin

der Papier-, Spiel- und Galanteriemärkte findet zum 15. Oktober oder sp. angenehme Stellung gegen guten Gehalt.

Ott. mit Photogr. und Zeugnisabschriften unter C. P. 432 in die Exped. d. Bl.

Suche vor 1. Oktober ein

gebildetes

Fräulein

aus achtbarer Familie zur Beaufsichtigung der Kinder. Dasselbe muss im Haushalte, sowie in weiblichen Arbeits ten bewandert sein. Café Pollender im Königl. Großen Garten.

Hausmädchen

in ein Vaudervorhaus gebucht.

Seite Schönerstraße 1. S. 1.

Ein Schlossergeselle

auf Bau gebucht von

Rob. Nägele, Postw.

Ein gutes u. anständiges

Mädchen,

welches womögl. etwas von der Küche versteht und Lust und Liebe zu Kindern hat, wird bei Familienantritt gebucht oder bis 1. Novbr. neuart. große Brohngasse 1. a. Raffiner.

Flotter

Modelleur

gebucht bei Emil Lehmann, Chemnitz, Elisenstraße 10.

Bautechniker

sofort gebucht durch M. Astermann, Arch., Blauen-Dresden.

Bücherstraße 33.

Gebucht wird ein Wäldchen zu

ein Paar Leuten für bürg. Haushalt. Kochen erwünscht.

Anteit kann bald erfolgen. Ott. bahnhofv. Löbtau.

Offene Stellen

für 1 Buchhalter, 1 Korrespondent, 2 Kontoristen, 3 Verkäufer, 3 Commis, 1 Vertrauensmann, 1 Lagerist, 1 Angestell. 1 Rechnungsführer, 2 Bewälter, 2 Kontore, 1 Gärtner, 2 Dienner.

2 Kutscher sofort gebucht.

Schmeders Bureau, Bettinerstr. 27, 1.

Verkäuferin II.

Ich suche zum 1. Ottbr. ein

Kaufmädchen zur Bühr. meiner Firma von Aelsius und Wurts.

Darunter Stell. gut. Lohn angefordert. Ott. u. O. L.

postlagernd Voitsdorf.

Für mein Manufakturs-

warengeschäft habe ich für bald oder später tüchtige

Verkäuferin

in gute, dauernde Stellung

und erhöhte Angabe. Ott. u. Logis.

Craft Venus, Auguststr. 28.

Kaufbursche

bei freier Station gebucht Ga-

leitstraße 6, in der Bäckerei.

20. Ober schweizer

verbraucht. 1. Ottbr. zu 50

bis 70 Mark Lohn gebucht.

pro Rop. 33. Wk. Vorstellung

sofort erwünscht.

Dresden, Namivestraße 8.

Flive.

Dieselbst der einzige billige

Verkauf von Schweizer-Au-

stecher alter Art.

Agenten,

welche Restaurante u. Cigaretten-

händler besuchen, werden gebucht

Plauen-Dr., Bautzstr. 1, I. r.

suche baldigst oder Ott. 1897

f. in Kolonial-, Delikatessen-

u. Süßwarengeschäft einen Sohn

achtbarer Eltern als Lehrling.

Soh. und Logis frei. Oscar

Philipp, Dresden-Neustadt,

am Markt 3 und 4.

suche baldigst oder Ott. 1897

f. in Kolonial-, Delikatessen-

u. Süßwarengeschäft einen Sohn

achtbarer Eltern als Lehrling.

Soh. und Logis frei. Oscar

Philipp, Dresden-Neustadt,

am Markt 3 und 4.

suche baldigst oder Ott. 1897

f. in Kolonial-, Delikatessen-

u. Süßwarengeschäft einen Sohn

achtbarer Eltern als Lehrling.

Soh. und Logis frei. Oscar

Philipp, Dresden-Neustadt,

am Markt 3 und 4.

suche baldigst oder Ott. 1897

f. in Kolonial-, Delikatessen-

u. Süßwarengeschäft einen Sohn

achtbarer Eltern als Lehrling.

Soh. und Logis frei. Oscar

Philipp, Dresden-Neustadt,

am Markt 3 und 4.

suche baldigst oder Ott. 1897

f. in Kolonial-, Delikatessen-

u. Süßwarengeschäft einen Sohn

achtbarer Eltern als Lehrling.

Soh. und Logis frei. Oscar

Philipp, Dresden-Neustadt,

am Markt 3 und 4.

suche baldigst oder Ott. 1897

f. in Kolonial-, Delikatessen-

u. Süßwarengeschäft einen Sohn

achtbarer Eltern als Lehrling.

Soh. und Logis frei. Oscar

Philipp, Dresden-Neustadt,

am Markt 3 und 4.

suche baldigst oder Ott. 1897

f. in Kolonial-, Delikatessen-

u. Süßwarengeschäft einen Sohn

achtbarer Eltern als Lehrling.

Soh. und Logis frei. Oscar

Philipp, Dresden-Neustadt,

am Markt 3 und 4.

suche baldigst oder Ott. 1897

f. in Kolonial-, Delikatessen-

u. Süßwarengeschäft einen Sohn

Heiraths-Gesuch.

Eine j. Mann. 27 J. angenehme
Erscheinung. Besitzer eines Land-
Gutshofs, wünscht nun mit Toch-
ter und Kindern ein Wohl-
wollen zu verschaffen. Ge-
suchen bitten man unter C.
120 Gräf. d. M. niederzulegen.

Zirena reell.

Naht. Vorzugsmodelle werden
auf besondere Dame zwecks baldig-
er Verlobung gezeigt. Frau Kahl. Nam-
hafte Adresse 19. 2.

Groß. Bauhandwerker sucht
eine passende zu
verheirathen.

Von einer j. unter F. M. 473
„Invalidenbank“ Dresden.

Aufreitig.

Naht. Mädchen. 27 J. die
Zündung, nicht sehr. Temp. u. angen-
nehm. Kleid mit hübscher Ausst., red.
eine Baarverm. i. d. Hof. eines
J. Herrn der Verheirathung.
Schmuck im Sinn nicht ausgedehnt.
C. 1. 61667 Gr. d. V.

Heiraths-Gesuch.

Einige Kaufleute mit gut. Ein-
kommen. Wünsche Dame von angen-
nehm. Lebenshaltung u. von guten
Umgangsformen. Wünschen, da es
sich um Tannenbekennerschaften
sollt, mit 1. Tannen in Verbind-
ung zu treten. Reicht. Wünsche nicht
ausgedehnt, wollen die Briefe im
Aug. mit Brief. u. H. H. 100
Laden Sanda zeigen.

Ausstellungs-Schrank

Wandschrank zu verkaufen
Länge 5 m, Höhe 3,2 m, Tiefe
9 cm mit Vorricht. 2 m ohne
Vorricht. Schublade wird auf
Wunsch eingeschobt.

Herr. Lang & Söhne,
Nürnberg.
Vorzugs. freisaitiges

Pianino

fast neu, wunderbarer Ton-
fall, berühmter Fabrik, so-
fort außerst billig zu ver-
kaufen. Vom 1. bis 6. Okt. 1896.

Gardinen.

Seltener Gelegenheits-Kauf.

Weinen Aufgabe eines Erbbaus
Gehalts habe ich das ganze
Lager mit einem außerordentlich
billigen Preis an mich geholt
und wegen Platzmangels bin ich
daranwährend, schnell zu räumen u.
in abgedruckter Form zu verkauft
das Neueste und Beste für
den Gegenpreis zu verkaufen.

Reste

In Congress, end. Fall. 4 Pfl.
für 1-2. Kosten. Endend. Fall.
Preis 1. M. 40 Pf. leicht 75 Pf.

Frau Günzburger,
nur allein Clemmings. 22. 1.
zwischen Bettw. und Balmste.
Ein 2. Geschäft führe ich nicht.

Butterabgabe.

Zuerst Verarbeitung um. Weil
dies bei e. bedeutend größeren
Möglichkeiten sind wie im Stande,
würde sich noch ein beträchtliches
Institut Butterfa. Qualität
abholen u. bitten mir solvante
Name, ich antworten mir aus und
zu werden. Die Butter wird engl.
und muss sehr gelöst. Keinen
verdeutlichen. Butterfa. Genossenschaft
Cleve in Hannover.

Geschäfts-Einrichtung.

Die j. im 12. Jahrhund. Rente
Gesellschaft. Siehe Gesell, eine
Barthe leere Gouvernement. zw. zw.
der Kolonialwaren- und Spül-
waren-Händlung. Gäßchenstraße
Nr. 11, sind billig zu ver-
kaufen. Ruhigstes Geschäft.

Padentafel. Waagerecht. De-
cimalladie. ur. Schaukästen
billig zu verkaufen. Vorwerth. 6.
Hinterhaus. Händler.

Ein Pferd,

Reiter (Geber) Brauner) billig zu
verkaufen. Gasthof Kraus u. Co.

Mehrere Schaukästen und Schaufenster

billig zu verkaufen
Wittenauerstraße 27.

Pianino mit Verlust verkaufen.

Stephaniestrasse 13. 1. 1.

Ein
grosser Posten
unregelmäriger, und theilweise mit kleinen Webfehlern behafteter,
garantirt reinleinener
**Tischtücher, Tafeltücher,
Speise-, Frühstücks- und Kaffee-
Servietten,**
**A jour-Tischtücher und Servietten,
Handtücher,**
Kaffeedecken, Kaffeegedecke, Läufer
etc. etc.
ist zu ganz ausserordentlich
billigen Preisen
zum Verkauf gestellt.

Robert Bernhardt,

Dresden, 20 Freiberger Platz 20.

Auktion.

Sonnabend den 26. d. M. Nachm. 2 Uhr sollen in Al.
Büchachiv, Laubegasse 22, neuged. verich.

Möbel, Bettstellen mit Federmatratzen,
Haus- und Küchengeräthe u. dergl. m.
gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.

Fohlen-Verkauf.

Von Sonntag den 27. d. steht ein großer
Transport bester

1½- und 2½-jähriger
Dänischer und Holsteiner

Fohlen

zu möglichst billigen Preisen zum Verkauf.

Döbeln.
Robert Augustin, Pferdehändler.

Tanz-Mitterricht,

Wilsdrufferstraße 29, 1. Etage.
Freitag, den 9. Oktober beginnt der zweite Kursus.

Sonntag, den 11. Oktober ein Contre-Kursus. Anmel-
dungen werden baldst entgegen genommen.
A. Heinsius.

Herrn Jos. Dietzl.
Weingroßhändler und Weingußbesitzer, Inhaber, und Königl. Hof-
lieferant, Budapest.

Wir bestätigen hiermit, daß Sie Ihre am Cener Adler-
berge gelegenen Weingärten schon im Jahre 1890 vollkommen
rekonstruiert haben und daß Sie heute der einzige Besitzer eines
Extrat. liefernden Weingartenskomplexes am Cener Adlerberge
sind. Budapest bei Budapest, am 7. Juli 1895.

mp. Georg Arant. mp. Jos. Jermann,
Notar. Notar. Döbelner
als Gemeindevorstand.

Mein

Ofener Adlerberger Eigenbau

Rothwein

Ist in Flaschen von 25 Liter aufwärts zu belieben, und stehen
Proben hierfür gratis und franco zur Verfügung.

Milchgesuch.

120—150 Liter Vollmilch täg-
lich werden von einem zahlungs-
fähigen Gehilfen geholt. Das
letere besteht schon 20 Jahre,
Raum kann gezeigt werden.
C. mit Preisangabe erh. unter
W. P. 150. für die Annonsen-
Expedition von H. Mühlner,
Königlichenbroda.

1 Rollfederwagen

(Schleierwagen), neu, 400 Gr.
Taschkart, mit Aufzug, billig zu
verkaufen. Off. u. C. R. 100

Haferstroh

verkaufen billig
Reutewitz Nr. 6.

Geldschränke

120 M. in verl. Reutewitz. 23 L. t.
2 prächtv. Hirsligewisse,
als Zimmerthaus v. p. zu ver-
kaufen. Cotta. Krebsstraße 19, 2. 1. H.

Sojor zu verkaufen

hoch. Salon Garnitur. Säulen-
trumeau. Nach. Schön. u. Bet-
ties. Continental. Stühle.
Bücher. Sopha. Bett. in Mat-
z. Verch. f. jeden annehmbaren
Preis. Walbergstr. 8. 1.

Eu vierhähniger

Bierapparat

mit Wasmplatte, fast neu, weg-
gängl. Gleichtsaugabe billig zu
verkaufen. Off. mit R. H.
postlagent Danbenheim.

Tafelförmiges

Piano

billig zu verkaufen. Witten-
häuserstr. 29, 2. bei Müller.

Ein Tafelwagen,

wenig gebraucht, zu verl.
J. Schloss. Helgolandstr. 2.

Ein fast neues Pianino.

pianino. megaphon. sofort
zu verkaufen bei Wölfel, große
Brüderstraße 1. 2.

3 Lorbeer-Pyramiden

zu verkaufen in Blasewitz.
Residenzstraße 45.

Pneum.-Rover,

96 Modell, zu verkaufen. Schul-
gässchenstr. 5, 4. Et. 1.

Pianino,

Hof. Ant. Bluthner, bill. zu ver-
kaufen. Einzelstücke 1. part. bei
Leuteritz.

Ein großes Regal

u. ein Schlu. Bett m. Federbett.
bill. zu verl. Bettnerstr. 46 b, 2.

Schuhmachern

empfohl. Aufbau einer kleinen
Schuhwaren-Fabrikation. f. nur
750 M. Nah. Beppig 15. vi. Ms.

Gutes Pferd,

7jährig, aufs Land gehend,
preiswert zu verkaufen. Voll-
mann & Lautner, Gerichts-
straße Nr. 27.

Ein Wagon nicht ganz al-

f. feile tieferne

Seitenbretter,

30 u. 23 mm stark. beim Sped-
dienst Büche loren, ist in ein
Streitkasse zu verkaufen. Off.
u. W. 81670 Gräf. d. V.

Großer schwarzer Hund,

gut dressiert, sehr wachsam, preis-
wert zu verkaufen.

verkaufen.

Weinböhla. Niederrönnestr. 9. C.

Pianinos,

Al. Harmoniums, neu
und gebraucht, zu billigen
Preisen für Kauf und Miete.

Ed. Menzer,
Frauenstr. 14, 2., Ede Neum.

Heiraths-Gesuch.

Junger Kaufmann, Inhaber e.
gerügelten Gehilfen. In solid
Begrüßungen, wünscht die
Freundschaft einer schlanke Dame,

niest über 23 J. aus gebildeter
Familie, mit etwas Vermög., die
genet ist, geschäftlich mit thätig
in Elm, um sich mit der, glück-
lich zu verheirathen. Off.
u. A. Z. 3651 an das
Postamt Heinrichstraße. Distret.
Eben achte. Anonym unberück-
sichtigt.

Gummi-Artikel

aller Art liefert franco

A. H. Theising Jr.

Inh.: Osc. Hobn.,
Dresden-L.

Marienstr. 15. — 15 Antonsp.

Ein Jagdhund

(Tierische)

wegen Nachsucht billig in ver-
kaufen bei H. Kunze, Blasewitz.

Singermaschine.

vorlägl. näm., ganz bill. zu ver-
kaufen. Blaueschestr. 61, 1. Unt.

**Neuheiten
für
Kinder!**
Häubchen
Hütchen
Mützchen
Kleidchen
Jäckchen

**Schuhe, Lätzchen,
Jüppchen, Röckchen,
Erstlings-Wäsche!**
Große Auswahl!
Billige Preise!

**Clemens
Birkner,**
Woll- u. Baumwollwaren.
Dresden-Alst.,
Ecke Zeestraße, Breitestr. 2,
46 Wilsdrufferstraße 46.

5 Violinen,
alt. von berühmten Meistern ge-
baut, werden preiswert verkauft.
Als „Bewährte Instrumente“
vorlag. Antrag a. d. E. (Bönen).

**2 Säul.-Schr. 1 Säul.-
Vertif., 1 Divan, 1 Spie-
sel m. Cons., 1 Waschtisch
m. Marmopl., 1 Nachtisch,
1 Zophatisch und 4 Stühle
sind Nutzung halber billig
zu verl. Naheres Großen-
hainerstraße 10 a, II. Nur
Freitag den 25. d. M. von
Vorm. 9—12 Uhr.**

**Odeines freisaitiges
Pianino**
berühmter Fabrik sehr bill. zu
verkaufen Altmarkt 2, 3. Et.

Drehmangel,
stark und neuerster Zustand, wenig
gebraucht, wird w. Wahrnehmung
unter dem halben Wert verkaufen
Brena, Breitestr. 21.

Flügel,
Ruhb.-Gr., >salt., neu, ganz
besonders bill. zu verl. desgl. vori.
Pianino v. Biese zu verl.
oder zu vermiet. E. Holl-
mann, Amalienstraße 15, II.

**Eleg. Kreuz. Nussb.-
Pianino**
neu, höchst mod. für 105 M.
neuestes Schlossph. höchst
preis. f. 45 M. schönes drei-
teilig. Säulentyp. f. 35 M.
Adelberger Platz 19, I.

Gummi-Artikel
aller Art liefert franco
A. H. Theising Jr.

Inh.: Osc. Hobn.,
Dresden-L.,
Marienstr. 15. — 1

Tanz- u. Anstands-Lehr-Institut Frauballetmeisterin Giovanni Viti, Mathildenstr. 15.

(Unter Aufsicht des Ballettmasters J. W. Oldenburg.)
Beginn unserer Kurse: Dienstag, den 6. Oktober. Anmeldungen werden täglich im obigen Institut entgegengenommen. Privatstunden einzeln wie im Círcel jeder Zeit.

Brau verw. Emilie Viti.

Militär-Vorbereitungs-Anstalt,

Direktor Rudolf Pollatz,
Dresden, Marschnerstraße Nr. 3.

Die Anstalt bereitet für das Freiwilligen- und Führerlese-Examen, sowie für die oberen Klassen höherer Schulen vor. Seit 27 Jahren — nachweisbar günstigste Erfolge.

Böhme'sche Realschule,

Militärberechtigung seit 1871,

mit Vorlesen, Gymnastikabteilungen und Pensionat.
Dresden, Ferdinandstrasse 13, 15, 17.

Eigentümer und Direktor

J. Prähzner.

Sprechst. täglich von 11—1 Uhr.
Aufnahme von Schülern jederzeit. Prospete zur Verfugung.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantirt neue, doppelt gereinigte und gewaschene, edle Webstoffe.

Bettfedern.

Die ersten sofern, gegen Nachnahme jedes beliebige Quantums. Gute neue Bettfedern per Pack für 60 Pf., 80 Pf., 1 Kr., 1 Kr. 25 Pf. und 1 Kr. 40 Pf. Neine prima Baldwinen 1 Kr. 60 Pf. und 1 Kr. 80 Pf. Polarfedern: baldwiesel 2 Kr. weiß 2 Kr. 30 Pf. und 2 Kr. 50 Pf. Silberweiss. Bettfedern 3 Kr., 3 Kr. 50 Pf., 4 Kr., 4 Kr. reicher Gold silberne Baldwainen sehr zähflüssig 2 Kr. 50 Pf. und 3 Kr. edle nordische Baldwainen nur 4 Kr., 5 Kr. Sorgfältig sorgfältig gearbeitet. Bei Bedarf von mindestens 75 Kr. 50 Pf. bezahlt. Rücksichtendes bereitwillig zu genommen.

Pecher & Co. in Herford in Westfalen.



Am Sonnabend den 26. Septbr. d. J. werden ich auf dem Milchviehhofe in Dresden einen großen Transport (32 Stück)

original ostfriesischer junger Kühe und Kalben, theils hochtragend, theils frischmilchend mit Kälbern, sowie einige schöne, junge, kräftige sprunghafte Jungstiere zum Verkauf ausgestellt halten.

Schwere u. milchreiche Thiere!
Weitgehendste Garantie für Gesundheit!

Das Vieh trifft am Freitag den 25. d. M. frühmorgens in Dresden ein und wird billig verkauft.

Ich versichre nicht, auf diesen Verkauf ganz besonders aufmerksam zu machen.

A. J. Stein,
Emden, Ostfriesland.



Montag den 28. Septbr. stelle ich wieder einen größeren frischen Transport ganz hochtragender

Kühe u. Kalben,

wie sprunghafte Bullen in Dresden im Milchviehhofe (Gemeindehöfe) zu tollen Preisen zum Verkauf.

Dresden-N. Vorw. Lämmerchen, — Preis je Stück 1 Kr. —

Tafel-Service
für 12 Pers. von 40 Kr. an
für 6 Pers. von 15 Kr. an.

Waschgeschiere
bestes Fabrikat
fein bunt von 3,50 Kr. an.

Aug. Hofmann
Inh. E. Mögel.
Scheffelstrasse 11.

Kaffee-Service
größtes Lager
anerkannt
billige Preise.

Braut-
Ausstattungen,
Hochzeits- u.
Gelegenheitsgeschenke

Geheime Leiden

und deren Folgen jeder Art. Garnbedürfnisse, Fleischware, Schwächezustände etc. (23jährige Praxis), heißt nach einfach bewährter Methode O. Goseinsky, Dresden, Blumenstr. 47. pt. rechts, möglich von 9—1 und 6—8 Abends. (16 Jahre beim Verstorben. Dr. med. Blau häufig gewesen.) Besonders unauflöslich.

Große Betten!

für nur 12 Mark.

Ein großes Zickzägiges Oberbett nebst 2 guten Kopfkissen von Hartem Bettbaudienst. Oberbett 180 Cm. lang, 145 Cm. breit mit acht Pfund garantirt neuen, doppelt gereinigten Bettdecken u. jedes Kopfkissen mit zwei Pfund darüber gefüllt.

Dasselbe Bett mit Satin-Bordent für nur 15 Mark.

Dasselbe Bett von Prima Atlasbordent für nur 18 Mark.

Dasselbe Bett von Prima Atlasbordent mit Baldwainen gefüllt für nur 22 Mark.

Dasselbe Bett von Prima atlas-

loch. Atlasbordent. Überbett mit 6 Pf. garant. neuen Daunen nebst 2 guten Kostümien für nur 25 Mark verleidet unter Nachnahme des Bettendeckels Carl Hoffmann, 1000 Mark.



Rothschimmel.

172 cm. 12 Jahre, absolut fehlerfrei, kommt unter Bett und im Wagen, verhältnisgleich zu Big. im verfussten. Ausnehmend schönes Schnitzwerk. 2. „Goldene Adler“, Ausspannung.

Damen-Rover,
M. 120, wenn gebraucht, engl. Fabrikat, zu verkaufen Lindenstrasse 22. im Hof r.

Fertige

Erstlings-Wäsche,

also: Handchen 10 Pf., Jäckchen 10 Pf., Lätzchen 10 Pf., Rosa Stoffwestchen 1,10 Mk. weiße Stoffwestchen 1,75 Mk. Wickeltücher 10 Pf., Badehosen in Überlängen u. Röcken von 1,20 Mk. an, fertige Unterlagen 25 und 35 Pf. dicker, weicher Unterlagen sonst in weiß u. farbig. Gummi-Unterlagen 40, 50, 65 Pf. u. Rosa Bett-Kattun für Kinder-Bettzeug, beste Qualität, 48 Pf.

Friedr. Paul Bernhardt
in Dresden,
Schreiberstrasse 3

Spanischer Portwein,

Naturreinheit garantiiert,
Kräuter und Melonalescenten bestens empfohlen.
à fl. Nr. 1,25.

C. Spielhagen,
1 Ferdinandplatz 1.
Depot für Dresden-Neustadt
Hugo Faber, Görlitzerstrasse 1.

Bechstein-Flügel.

Nein, wie neu, in schönem Ton,
verkauft sehr billig.

H. Wolfframm,
Victorians, Ecke der Seestrasse.

Schreiber's Tanz-Institut

beginnt am 1. Oktober seine Kurse.

Bertha Schreiber

Herzog'sches Töchter-Pensionat

mit halbjährigem Sommeraufenthalt im Kurort Weisser Hirsch bei Dresden, Bautznerstrasse 178 B und Winterhalbjahr in Dresden. Gegründet 1879. Unterricht in Wissenschaften, Sprachen, Musik, Malen etc. und Erziehung des Geschmacks. Bewohnt durch die Vorsteherin Anna Pauline Herzog und die Schreitermüller'sche Buchhandlung, Dresden-N., Bautznerstrasse 18.

Gardinen,

Stores, Vitrinen und Bettdecken empfiehlt in enormer Auswahl zu bekannt billigen Preisen das vogtländ. Gardinen-Spezialgeschäft von Eduard Doss, Dresden, Haisenhausstrasse 26.

Linoleum

(deutsche und englische Fabrikate)

Teppiche, Bett-Vorleger, Möbel-Stoffe, Portières, Tischdecken etc.

Altere Muster ganz bedeutend im Preise zurückgekehrt.

Rühlemann & Krüger,

I. Et. 14 Marienstrasse 14 I. Et.

Dresdner Nachrichten,
Nr. 265. Seite 17. Sonnabend, 24. Septbr. 1898

G. E. Höfgen

Kinderwagen-Fabrik,

Königsbrückerstrasse 56,

Zwingerstrasse 8.

Bernstrasse Nr. 622 und Nr. 315.

Grosse Auswahl in:

Kinderwagen	von 12—120 Pf.
Kinder-Fahrtüchlein	9—45
Krankenwagen	86—150
Kinder-Bettstühlein	12—60
Puppenwagen	3—20
Kinderstühlein	10—20

Extra-Auftragung nach Angabe.

Reparaturen schnell u. billig.

Kataloge mit Abbildungen gratis.



Loden-Hüte

Ramsau braunmeliert Mk. 5
Echt Gebirgsleder garantirt wasserdicht.

Bregenz steingrün, grunes Band Mk. 5.— Metterreich mittergrün Mk. 6— Wilczek dunkelgrün Mk. 5½— Sandwirth Gebirgsleder Mk. 5—

„Zum Pfau“, Robert Gaideczka, Dresden

Versand gegen Nachnahme. Illustrirter Catalog gratis und franko.

Filzhüte!

Sämtliche Saison-Neuheiten

finden in meinen bekannt vorzüglichsten Fabrikaten in ersterer Auswahl und zu billigsten Preisen am Lager.

Pariser und Wiener Modelle.

H. Hensel, Hoflieferant,

Stroh- und Filzhut-Fabrik,

Dresden, 51 Binzendorffstrasse 51.

Umarbeitete Hüte werden in bekanntester Ausführung schnellstens vorgerichtet.

Modistinnen billigste Engros-Preise!

Auswahl-Sendungen bereitwillig franko!



M. 20.—
Mäntel mit kurzer Pele-
rine von M. 12 an.

M. 22.—
Regenmäntel mit
Capuchon von M. 12 an.

M. 20
Mäntel in langer
Pelerine von M. 12 an.
M. 18.50.
Regen - Paletots
von M. 10 an.

Regen-Mäntel

in grösster Auswahl.

Adolph Renner

Dresden, 12 Altmarkt 12.

Radfahr-Kostüme von M. 26 an.

das neue
Elektrische Licht
von
Otto Aé, Dresden,

ist bedeutend schöner und billiger als jede andere Be-
leuchtungsart.

Etabliert 1880.

Otto Aé, Dresden,

Installations-Bureaux für elektrische Beleuchtung u. Kraftübertragung.

Almonstrasse Nr. 28.

Telephon I. 1676.

Prima Referenzen.

Prima Referenzen.

Schwarze Seidenstoffe

Muster nach auswärts franko.

für deren Haltbarkeit garantieren, große Sortimente, glatt und gemustert, verfeinert wie nie in den höheren Qualitäten zu
unvergleichlich billigen Preisen.

Crefelder
Sammet- und Seidenhaus
Seiffert & Co.,
28, I. Pragerstrasse 28, I.

Um Platz für meine vielen Neuheiten der Saison zu gewinnen, verkaufe ich einen Posten älterer Muster meiner weiblichen Handarbeiten

zu und unter den Kostenpreisen.

C. Hesse,
Tapisserie-Manufaktur,
Kgl. Hoflieferant, Altmarkt,

Staatl. beaufs. Beamenschule

zu Langebrück bei Dresden.
Diese Schule z. Vorb. für die Postach. Prüf. und alle Beamtenausb. beginnen am **8. Oktober 1896** u. **1. Januar 1897**. Gymnastik, Erholg. Anmeldungen baldigst erbeten.
Aug. Höntsch, Gem.-Vorit. **H. Zocher**, Gem.-Meister. Alfred Pache, Dir., Pf. a. D. Rund. d. böh. Schulamts

Herbstcatalog

des Magazin zum Pfau, Franzenstr. 2, ist erschienen; selbiges enthält mit 240 Illustrationen verschiedene Preisvorzüge für **Herrenhüte**, steif und weich, in Haar oder Wolle, Künstlerhüte, Lodenhüte, Cylinder, Clapots und **Damenfilzhüte**, Reise-, Sport-, Uniform-, Schüler- und Hausmützen, Regenschirme für Herren und Damen, **Winterhandschuhe** mit und ohne Pelzfutter, Winterhandschuhe; Tricot, Ringwood gestrickt, Glacehandschuhe, Cravatten, Herrenwäsche, Hosenträger.

Auswärtige Kunden erhalten auf Verlangen den Catalog gratis und franko per Post zugesandt.

Amerikaner

und verbesserte irische
Ofen,

unübertroffen in Konstruktion und
Wandmaßnahmen der Formen, in
den einfachsten bis elegantesten
Ausführungen, empfehlen und
unterhalten stets reichhaltiges Lager

Gebrüder Gienanth

Leipzig, Dresden,
Bahnhofstr. 6. König-Johannstr.,
Ecke Hellertür. Ecke gr. Schloßg. 3.



Pa. Pa. engl. Salon-Anthracit

„Llanelly Big Vein“,
vorzüglichste Qualität, neueste
Aufbereitung, in Röhrung von 20
bis 42 mm.
Garantiert grossfertig und volles
Gewicht, empfehlenswert zu billigen
Preisen und sicher prompte Be-
dienung zu

Gebrüder Gienanth

Leipzig, Dresden,
Bahnhofstr. 6. König-Johannstr.,
Ecke Hellertür. Ecke gr. Schloßg. 3.



Rich. Maune,

Gabriel Löbau,
Verkaufsstät. Marienstrasse 32,
Gartenhaus, empfiehlt:

Krankenfahrräste, mit u. ohne
Beine, für Zimmer u. Straße in
großer Auswahl.

Verstellbare Stühle für Gefunde
und Kranken.

Ruhestühle in verschiedenen Aus-
führungen.

Closestühle, Ruhebetten mit
stellbarer Kopflage.

Bettstühle, Tragestühle, Fuß-
lager, Rohr-Chaiselongues
für Baffen u. Garten.

Rollwände,
Verstellbare Kopfkissen u. m.
Fahrstühle auch leisweite.

Catalog gratis.
Bernsprecher Amt I. 1496.

Tapeten

zu billigsten Preisen in reichhaltigster Auswahl.

Heinrich Hess,

Seestrasse 21 (Kaufhaus).

Rester f. einzelne Zimmer ganz billig.

Pfund's Condensirte Milch

vorzügliches
Kindernährmittel
von jahrelanger Haltbarkeit für Haus-
haltungs- und Küchenzwecke,
wie für Bäcker und Konditor un-
entbehrlich, in Blechdosen, welche
ohne Messer und Schere geöffnet werden,
empfehlen

Dresdner Molkerei

Gebrüder Pfund,

Baumhofstr. Bautznerstrasse 79.
Sie haben in allen Apotheken
und Drogerien.

Modellhüte,

wie sämmtliche Neuheiten in reichhaltigster Auswahl
empfiehlt zu bekannzt tollden billigen Preisen

F. Vogel,

Wilsdrufferstr. 19, Marienstr. 16.
Arbeiten getragener Hüte
nach den neuesten Formen prompt und billig.

Gesichtsausschlag, Nasenröthe, Flechten.

Bringe mein seit vielen Jahren mit gutem Erfolg bei Gesichts-Ausschlag, Nasenröthe, Bartflechten, freßenden u. näßenden Flechten, anderen Hautstarkheiten, sowie frischen und ganz veralteten geheimen Krankheiten und alten Wunden ausgerüstetes Heilmittel zu empfehlender Erinnerung. Auswärts brieflich.
H. Böttcher, Möhrhofstraße 4.

An der Annenstraße (2 Minuten v. Postplatz).
Sprechzeit v. früh 8—5 Uhr Nachtm., Abends v. 7—8 Uhr.
Sonntags bis 3 Uhr Nachmittags.

Musgrave's Original Irische Ofen

mit Chamotte-Ausmauerung,
für Gas- oder Feuerung,
sind anerkannt die besten
Dauerbrandöfen und zur Beheizung
aller Räume, auch der
größten, geeignet.
Vorzüge: Ununterbrochener Brand
während des ganzen Winters. — Ausserordentliche Heizkraft bei
sparsamster Feuerung. — Leichte und
feinste Regulierbarkeit. — Rationelle, der
Gesundheit zuträgliche Heizung.
Präsentiert auf 25 Ausstellungen.

Preislisten und Zeugnisse gratis und franco.

Chr. Girms, Dresden-A.,
Georgplatz 15.

Niederlage von: Amerikanischen, Irischen und Füllreguliröfen — Sparkochherden — Kesselsöfen — Petroleum-, Spiritus- und Gaskochern.

Linoleum

zum Belügen von
Zimmern, Korridoren, Treppen etc.
empfiehlt in großer Musterauswahl:

Rixdorfer:

200 cm. bedruckt, Dual.	I lb. Mit. Mf. 6.60	Fl.
200 " " " II "	5.50	
200 " " " III "	3.60	
200 " einfarbig " I "	5.70	
200 " " " II "	4.60	
200 " " " III "	3.25	

Delmenhorster:

200 cm. bedruckt, Dual.	I lb. Mit. Mf. 7.50	Fl.
200 " einfarbig " I "	6.50	
200 " Granit, " I "	8.50, 9.00	

270 cm. bedruckt, I lb. Mit. Mf. 6.00 Fl.
Läufer und Teppiche im Verhältnis.
Muster bereitwillig und vorzüglich.

Herrsprecher: 4079.

Ernst Pietsch,

1 Gewandhausstrasse 1,
Wohlfahrt, Teppich-, Buchstuch- u. Vinoleum-Handlung.



I. Dresdner Luxus-
pferdehandlung,
Wiesenthalstr. 8, Blaue D.
Alte Reiter-Kaserne.

Arthur Risse

offerirt

1 Bierzeug Apfelschimmel, 1 Bierzeug Mangappen, 10 elegante
Vonreß-Wadenferde in allen Größen und Farben, dabei ein Paar
sehr schöne Ausbänder, für jede Dame zum Selbstschützen,
sowie mehrere Einzelstücke unter coulantesten Bedingungen und
bei solidesten Preisen.

zum Verkauf.

Sämtliche Wände sind stadt- und zugischer gefärbt.

Specialität: schnelle Traber.



Nur Bartholdt's Gesundheits-Corset

(D. R. Patent-Musterurteil 5067)
ist nach Beurachtung ärztlicher Gutachten das **beste** und **begrenzte** Corset,
was bisher erfinden wurde. Es gestattet
jede freie Bewegung des Körpers, macht
vorzügliche Figur, ohne jedes Druck auf die
inneren Organe, daher für Unterleib-, u.
Magenleidende, Damen, die ein solches
Corset nicht tragen können, unentbehrlich.

Gleichzeitig empfiehlt mein großes Pariser,
Brüsseler und Wiener Corsets, neueste Arznei,
voraussichtlicher Preis, solide Ausführung v. mäß. Preisen.

M. Bartholdt's

Wiener Spezial-Corset-Wagazin,
22 Pragerstrasse 22 (gegenüber der Struvestraße),
2. Geschäft: 15 Amalienstrasse 15.

Königr. Sachs.
Bauschule Döbeln.
Prosp. gratis durch
Dir. Scheerer.

Sichere Vorbereitung zur Einjähr.-Freiwill.-Prüfung.

Neue Kurse 8. Oktober 1896 für die Frühjahrs-Prüfung. Anmeldung baldst. Langebrück, im Juni 1896. Land. d. b. Schulamtes.

Otto Zschoche

Größte Auswahl von
Herbst- und Winter-
Neuheiten
in Paletot-, An-
zug-, Rock- und
Hosenstoffen,
hochelganter
besitzer Ware,
zu billigsten
Preisen.

Tuch- und Buckskinhandlung
Wallstrasse 25, Echhaus Breitestrasse.
Tuche, Buckskins, Cheviots und Kammgarnen.
Musterkollektionen für die Herren Schneider und Private in besserer Ausführung jederzeit zu Diensten.

Otto Zschoche,
Wallstrasse 25,
Echhaus Breitestrasse.

Für Kapitalisten!

Infolge des bevorstehenden u. bereits
festgestellten Baues des Centralbahnhofes in Homburg und des damit in Verbindung
stehenden Ausbaues der Vorortsbahn, sowie Regulierung des Alsterflusses und
des weiteren Ausbaues des elektrischen Straßenbahnsystems, eröffne ich in
den davon betroffenen Gegenden Terrains zu
jetzt noch billigen Preislagen.

Nähere Auskunft erhält der Käufer

S. Selig, Hamburg,
Schauenburgerstrasse 17-19.



PROSPECT GRATIS

**Kein
Haar-Ausfall
mehr!**
Schöner, üppiger
Haarwuchs.
Sensationeller
Erfolg.

Prob. mit Gutachten des
vereidigten Gerichtsschreiber
Dr. Otto Kayser in
Dortmund gratis und
hause. In Dresden zu
haben bei E. Süss, Dr.
Kleinert, Pragerstrasse Nr. 1;
H. Zeidler, Pragerstrasse
Nr. 38; F. Ulzamer, Bi-
torianstrasse Nr. 14.

En gros:
Ed. Weiss, Battenhausstrasse Nr. 38.

Das Tapeten-Haus F. Schade & Co.,

Victoriastrasse 2,

empfiehlt

Spezialitäten in ruhigen Tapeten für den vor-
nehmen Geschmack, sowie englische Neuheiten der
ersten Fabrik London, Glasgow und Manchester.

C. F. Bernhardt's Radfahrbahn,

Dresden, Reitbahnstr. 18.

Größte (500 m) und eleganteste Fahrschule Deutschlands.

Elektrische Beleuchtung. Größter

Comfort.

Täglich von früh 8 bis Abends 8 Uhr Unterricht für Damen und Herren durch geprüfte Lehrer unter persönlich Leitung des Besitzers.

Permanente Ausstellung und Verkauf der berühmtesten amerikanischen, englischen und deutschen Fahrräder.

Verkauf unter Garantie zu Originalpreisen.

E. & C.

Umänderung
älterer Stücke
für elektr. Licht.
Aufsichtung
solcher.

Glas für Beleuchtung.

Ebeling & Croener,

Dresden, Pragerstrasse 28.

Alleinige Niederlage der
Sächs. Broncewaarenfabrik vorm. R. A. Seifert
in Wurzen.

Transmissionen

fertigt und hält Lager
T. Georg Weber, Dresden 5.
Bernauerstr. 357. Bahnhof Friedrichstadt.



Ofen u. Herde

bewährter Systeme
in vorzüglicher Ausführung.
Transp. Kochherd.



Haus-, Küchen- und Landwirtschafts-
Geräthe, Kochgeschirre aller Art,
Kohlenkästen, Feuergeräthe, Herdscher,
Waagen, Gewichte, Werthmarken
empfiehlt zu billigsten Preisen in großer Auswahl

Julius Beutler,

15 Wallstrasse 15.



Bruchbandagen, Endovenen, Katheter, Mutterringe,
Pessarien, Leibbinden, Gummi-Strümpfe,
Geradehalter, Spülflaschen, Selbstöffner, Stühle,
Mutter-, Kind- u. Wundkrüppen, Inhalations-Apparate,
Gebenste, Bettentnahmen, Urinalhalter, Luftklaviere empfiehlt

Dr. Münnich, Bandagist,
Hauptstrasse 11. Zinndorfstrasse 30.

Zweite neue Erfahrungen über die Behandlung der
Auff. Syphilis u. Quecksilberkrankheit

von Glaeser a. D. Dr. Güng in Dresden, Mitter, vorm. Chefarzt.

Dies auch im Biographischen Verf. nicht hervorragender
Merite empfohlene West gibt Anleitung bei der Use zur Heilung
der Syphilis, sowie Endfüßer auf milde Weise aus dem Körper
wieder auszuheilen. Wegen Einwendung von 6.20 wird das Buch
von Alexander Beyer's Buchhandlung in Dresden-A.,
Battenhausstrasse 27, frei überall hin verkauft.

Neueste Kinder-Stoffe

bei
Adolph Renner,
12 Altmarkt 12.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 2615, Seite 20. Donnerstag, 24. September 1896

Die Erste Dresdner Spezial-Schrotbrot-Bäckerei

Gegründet 1865

49 Ammonstraße 49

Telephon 1789

empfiehlt für Kränke, besonders Magenleidende

Emil Anger's verbessertes altberühmtes

Täglich
frisch.

Ehemisch
untersucht.

Grahambrot.

Das frische und gesunde, das leicht verdaubare und bekanntlich von allen hergestellten Broten ist und bleibt „Emil Anger's“ echtes Graham- oder Schrotbrot. Selbiges wird von den berühmtesten Ärzten, Sophi Naturisten und Apothekern aus das Wonne empfohlen. Außerdem können von auswärtigen Heilen Begutachtungen bei mir eingesehen werden. Die Vortheile meines **Grahambrot**, welche wohl vergebens in jedem anderen Brot gesehen werden, sind, daß dasselbe ohne Saure für den schwäbischen Magen schon Morgens früh genießbar und leicht verdaulich, ferner für Verzehrung, Beispißung, Kavertierigkeit, Sammelspeisende, sowie für Personen, welche eine ruhige Lebensweise führen, nicht genug zu empfehlen ist. Renner empfiehlt ich

II. Nestle'schen Kinder-Nährzwieback II.

Pfarrer Kneipp'sches Kraftsuppen- und Schrotmehl, sowie Schrotstollen, Schrotzweiback und Schrotbrotchen mit Nüssen 2 Stück 5 Pf., täglich mehrmals frisch.

Altstadt:
Friedrichstraße 2, Winkelmann,
Grunerstraße 12, Hamann,
Gebhardtstraße 11, Hess,
Friedrichstraße 10, Müller,
Johannestraße 24, Günthers Nachf.,
Friedrichstraße 22, Plöttner,
Grunerstraße 8, Silbermann,
Lindenstraße 31, Schmidt,
Lindnerstraße 31, Zimmermann,
Lindenstraße 14, Silbermann,
Obermarktstraße 37, Hartmann.

Güldendorfstraße 19, Lukowitsch,
Nietzenstraße 33, Graupner,
Wettinerstraße 8, Dinkels Nachf., Hüning,
Wallstraße 11, Wagner,
Weißnitzstraße 14, Betschling's Nacht.,
Wilmersdorfer Straße 16, Betschling's Nacht.,
Güldendorfstraße 27, Witschas,
Güldendorfstraße 18, Zenker,
Güldendorfstraße 17, Drees,
Münzglockenstraße 31, Herlit,
Güldendorfstraße 17, Schenkel.

Martin-Liebig-Direktion, Hennig & Comp.,
Gleyplatz, Carl Schaudenbachstrasse, Hennig & Comp.,
Schumannstr., Krause,
Tharandt:
Kirsten,
Würzburg in Bayern:
Schäfer,
Plauen bei Dresden:
Käffchenstraße 51, Kasten,
Ringstraße 1, Richter,
Böllnitzstraße, Schlegel's Milchhalle,
Strehlen:
Neudorfstraße, Hartig.

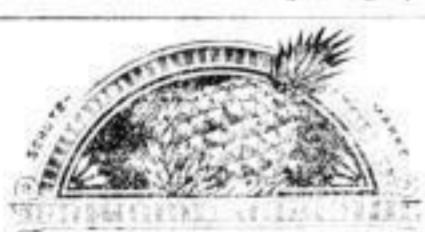
Weitere Verkaufsstellen werden angenommen.

versandt nach auswärts.

versandt nach auswärts.

Zu in verhinderten Fällen kann und Schneide des Grahambrotes aufzunehmt werden, sowie minderwertiges Schrotbrot unter meiner Firma verkauft wird, so bitte genau auf die Rücksicht zu achten, welche meine Firma fordert.

Die Erste Dresdner Spezial-Schrotbrotbäckerei befindet sich nach wie vor Ammonstraße 49.



Nutrol
Ein
künstlich verdautes
Nahrungsmittel.

Nutrol befördert die Verdauung

Nutrol entlastet den Magen

Nutrol ein vorzügl. diatet. Mittel

Nutrol kostet per Flasche 3 Mk.

Nutrol i. d. Apotheken zu haben.

Hochfeinster
Astrachan-
Caviar

empfiehlt
Wassily N. Schischin,
Hoflieferant,
Seestrasse 9.



Der neueste Hut

in schwarz und farbig, mit breiten Bändern, kostet im „Pfau“, Robert Galdeczka, Dresden, Frauenstrasse 2,

nur 2½ Mark, leicht und sehr elegant.



Végétale.

Schwarze Seidenstoffe. Neuchte und leidliche Färbelösung. Das Einzige mit vollständiger Garantie fürantes Haaren.

Willh. Nanitz, Spezialhaus für Seide, Pragerstr. 14.

immer wieder

gebe ich dem Publikum den guten Rath, bei allen vor kommenden Nieden nur **trans Gehr's Bierwasser** anzuwenden, welches alle Präparate übertrifft. A. Blaue 30 Pf. Geschäftlich bei

George Baumann, Drogerie, Pragerstrasse.

Über die P. Kneitel'sche Haar-Tinktur.

Herrn P. Kneitel in Dresden. Ihre Tinktur ist in der That wahrhaft empfehlenswert, und ist zu meiner äröten Freude mein verlorenes Haar selbst auf ganz leeren Stellen wieder erneut worden. Weitere meiner Kollegen mit gleichem Haarleid, welche nicht glauben wollten, dass Ihre Tinktur dieses Erfolge erzielt, haben sich auf mein Anrathen durch eigenen Gebrauch von der ausgesuchneten, auch bei ihnen erfolgreichen Wirkung überzeugt und fühlen sich jetzt zum äröten Diente verpflichtet; ich bitte nun folgt Bestellung. — Hochachtend G. A. Ploeger, Kaufmann in Berlin, Alexandrinstraße 37a.

Dieses vorzügliche Cosmetik ist in Flaschen zu 1, 2 und 3 R. in Dresden nur echt bei Herrn. Koch, Altmarkt 5; C. Räubig, Hauptstr. 11; und A. Trichmann, Striezelstr. 24.

Böh. Glaswaren

große Auswahl in Fest-Geschenken etc.

franz Sieber, Dippoldiswalderplatz 1, Ecke Marienstr.

Ausverkauft

wegen Aufgabe des Laden-Geschäfts zu bedeutend herabgesetzten Preisen. — Letzte Waaren zu jedem annehmbaren Preis. Schluß Ende dieses Monats.

Ferd. Hartmann früher D. Sell, Juwelier, Gold- und Silberschmied,

Nr. 10 Amalienstraße Nr. 10.

Coniferen

in größter Auswahl der Sorten, in verschiedenen Größen, bis 3 m hoch, selbsterzogene, schöne, winterharte Pflanzen, mit festen Lehmsäcken, sicher fortwachsend, empfiehlt preiswürdig.

C. A. Glieme, Baumzulieferer, Niedersedlitz bei Dresden.

Maschinenschlosserei mit Dampfbetrieb

von Hermann Wenzel, Sebnitz (Sachs.). Lieiert als Spezialität allerhand Preisen und Säuremaschinen für Blätter, Blumen u. Knopshärteln zu außergewöhnlich billigen Preisen unter Garantie.

Großes Lager solid gearb.

Möbel

in echt Russbaum u. Imkholz, als: Büffets, Schreibtische, Schränke, Bettlos, Kommoden, alle Arten Tische und Stühle, Spiegel in jeder Größe.

Polster-Möbel

eigner Rabatt, ff. garantire, Sophas in allen Bezügen, d. Bettstühlen mit Matratzen, ganze Einrichtungen empf. zu bekannt billigsten Preisen.

Oscar Möser,

große Brüdergasse 16, I.

Bestand nach auswärtis prompt.

Saatroggen

(Meinroggen), erste Auslaat, zu verkaufen bei

Friedrich Gierth, Ober-Niedern 1. Voithaus.

Sophas, Mat., Bett-, Sofas, kleinen Gruppen der Theuren zusammen niedrig billige Preise Bahnsgricke 11, I. Et.

Spiegel

empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen

Rahmenabriß mit Dampfbetrieb

H. Erfurt, Josephinestr. 13, 2. Hof, ut.

Wasser-, Segeltuchdecken, Planen, Tische, Packtücher verfertigt völlig Annenstr. 26. G. Ungeheit

Gustav Zschokwitz,

Bei der Mauer 4, nahe Seest. Metall- und Rauchfutteral., Signaturmaterial, Paarintimächen meiste Türen, Sitzton, v. 1, 60, Segelmärzen u. vermaakte Artikel, Walzen- und Holztropfenklasse, Farben und Tinten.

Möbel!

für Brautleute billigste Bezugsquelle!

Ausstattungen

von Mk. 200—2000 stets am Lager.

Empfehlen wir ein großes Lager solider und billiger Tischler- u. Polstermöbel, Spiegel und Rohrstühle.

Stuhls	1. o. Bei.	v. M. 30 an
Kleiderkörne		28.—40
Küchenkörne		25.—30
Steatole		17.—20
Wieder-Spiegel		11.—15
Rohrkörne		3.—5

Theilzahlung gestattet.

Weidhaas & Tamme

21 Dresden, 21 Weberstraße

Erstlings-

Wäsche

und alte Stoffe dazu.

Große Auswahl.

Solide Ware.

billigste, fest Preise.

Ernst Venus,

Dresden, Annenstr. 2.

Möbel,

neu und gebraucht,

als: Sophas, Polstermöbeln, Truhen, Büffets, Schreibtische,

Bücher- u. Kleiderkörne, Bettlos,

Schreibtische, Kommoden, Waschtische, Nachtkörne, Bettstühle, Salons, sowie versch.

andere Tische, Stühle, Spiegel,

Tischwände, Regulator, Delgemälde,

Rähmchen, Kronenleiter,

verkauft solid und billig.

Leonhardt, am See 31,

Nachrichten-Passage.

Honig.

Garantiert naturreinen,

prämierten, feinst. Blüthonig,

Honig verl. die 10 Pf. Dose

zu 6 Mark franco.

Wid.-conveniens u. ohne zufüll.

A. Steinkamp, Groß-Umferthei,

Großenburg, Groß-Oden-

burg.

Heyne, Röhrhofsgasse 6,

Leichtstraße 19, port. z. erh.

APENTA

Das beste Ofener Bitterwasser.

Gefüllt an den Quellen der UJ Hunyadi Actien - Gesellschaft bei Ofen UNTER ABSOLUTER CONTROLLE DER KOENIGLICH UNGARISCHEN CHEMISCHEN REICHSANSTALT

(Ministerium des Ackerbaus), Budapest.

„Ein stärkeres und günstiger zusammengesetztes natürliches Bitterwasser ist uns nicht bekannt.“

PROF. DR. LEO LIEBERMANN,
Königl. Rath. Direktor der Kgl. Ungar. Chem. Reichsanstalt, Budapest.

„Dieses Wasser ist zu den besten Bitterwassern zu rechnen und ist auch als eins der stärksten zu bezeichnen.“

GEHEIMRATH PROF. O. LIEBREICH.
Berlin, „Therapeutische Monatshefte“, Juni 1891.

APENTA

Das beste Ofener Bitterwasser.

„Apenta ist angenehm im Geschmack, kann unbeschadet genommen werden und ist ein ausnahmsweise wirksames Abführmittel.“

BRITISH MEDICAL JOURNAL.

Berücksichtigend die Natur der wohlbekannten ungarischen Bitterwasser-Quellen, ist es der medicinischen Facultät offenbar von Wichtigkeit, in autoritativer Weise versichert zu sein, dass die Exploitation der Quellen in einer für therapeutische Zwecke zuverlässigen Weise geschieht, und nicht nur vom kommerziellen Standpunkte aus gehandhabt wird. Aus diesem Grunde sind die Quellen, aus denen das „Apenta“-Wasser gewonnen wird, unter die ausschließliche Controlle der Königlich Ungarischen Chemischen Versuchsanstalt (Ministerium für Ackerbau) zu Budapest gestellt worden.

Käuflich bei allen Apothekern und Mineralwasser-Händlern.

Hauptniederlage, Kronenapotheke, Dresden-N.

Pfefferkuchenaufläger



Theodor Krüger, Dresden.

Fabrik Gerbergasse 3.

Eingang Zwingerstraße, hinter Geber's Hotel.

Bäckerei-Einrichtungen, Konditorei-Einrichtungen mit sämtlichen Maschinen.

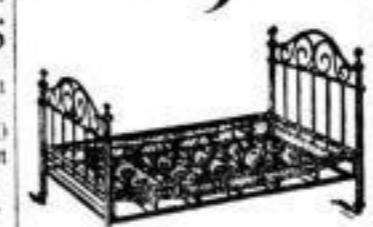
Eisformen.

CHOCOLAT MENIER

Zu haben in allen Spezerei-Delicatessen-Händlungen und Conditoreien.

50,000 Kilos.

Reuheit!



Mech. Federmatte mit Deckfläche, sauber u. gefüllt, beständig, grobhartig, Glasitatis, wie bei feiner anderen Matratze zu erzielen ist, für Eisen- u. Holzbettstellen passend, außerdem schön.

ell. Bettstellen f. Erwachsenen von 5 Mark an,

dieselben mit Matratzen von 10 Mark an.

Kinder-Bettstellen von 9 Mark 50 Pf. an.

Fr. Horst Tittel,

Eiserne Möbelfabrik,

Georg-Platz Nr. 1, vis-à-vis Café français.

Für Löbau und Umgegend

Verlauf in der Fabrik:

Löbau, Blauenstraße 21.

Lebendes Gesäß.

Schöne heutige Güte p. St. M. 250—300, Eulen p. St. M. 1 bis 1,20, Bovarden p. St. M. 0,90 bis 1,50, Säulen p. St. M. 0,50 bis 0,80, Buchstaben, erste Oberfl. gefeuerte Italiener, garantirt keine Winterleger, p. St. M. 0,90—1,15, ab Jahr II—III Anna vadum, und zollfrei gegen Nachnahme, Garantie lebender Antikunst.

Zimmermann & Co., Ge-

flügel, II.—III. Anna, Ungarn.

Kaufe Möbel,

ganze Einrichtung, u. Nachlässe,

Gold-, Silberlöffel, Uhren,

Teekannen und Leibhabscheine,

Wartenkästen 48, vord.

Kaufe und verkaufe

Waarenkörne, Laden- u.

Comptoir-Einrichtungen,

Möbel hier u. außerhalb,

Heyne, Röhrhofsgasse 6,

Leichtstraße 19, port. z. erh.

Beim Quartalwechsel

empfiehlt sich zur prompten Befolgung von

Modejournalen

und Unterhaltungsschriften

die Buchhandlung von

Alexander Köhler, Dresden,

Waissegasse 5.

Transmissionen

in fertigstaltiger Ausführung empfiehlt

Paul Hoffmann, Maschinenfabrik,

Dresden-Plauen, Falckenstraße 34 b.

Gebrauchter guterhaltener

Ein ganz neu hergestelltes
Pianino
echtes Gehäuse, Unterdruck, mit weichem, innenpolischem Ton, ist bei sofort. Ersatz zu verf. für
275 Mk.

Wolkenstraße 49/1, Ecke Ammonstr.
Kleinster Schwarzwälder
Birsch- u. Heidelbeergeist
verbindet u. Garantie f. Güteheit
A. Herrmann, Steinbach
ob Baden. Preise franco ges. u. ab Nachnahme.



Nark **50** an.
Ferd. Plaschil
10 Joh.-Georgs-Allee 10.
Ausgetellt
im linken Zetteln-Saal.



zu beziehen durch
alle Weinmärkthandl.

Plakat
Nr. 265. Etwa 22.
Dresden, 25. Sept. 1890.

Zahn-
Pasta
à Stück 25 u. 50 Pf.

Zahn-
Tropfen
à Flasche 50 Pf.

Zahn-
Pulver
à Schachtel 25 Pf.

Zahn-
Bürsten
von 15 Pf. bis 120 Pf.

Mund-
Wasser
à Flasche 1 Pf. empfiehlt

T. Louis Guthmann,
Schönstraße 18,
Brüderstraße 34,
Gaußstraße 31.

Special-Geschäft



Metallkränze
Metallpflanzen.

Albin Schmidt,
Reitbahnstraße Nr. 3.



Herbst- u. Winterkleider,
Jeders. Wollm. z. fertigt und
lässt zu manc. Preisen u. neuen
Gütern aus. G. Paul, alder-
nab. 2 hinter der Annenkirche.
Zum Sonnen Schneider u.
Schnitterlein gld. eternen
bei möglichem Honorar.

Schwämme
für Bad, Toilette und Gewerbe
empfiehlt in grösster Auswahl

Hermann Roch,
Dresden, Altmarkt 5.

Nur 15 Pfennige
fertigt ein Berlitz mit
Sonnenlicht - Seifenpulver
(Schuhmache: Reptunsbrunnen)
Rüdesheimer Weiß,
Bier- und Fleischreinigungs-
mittel. — Nebenall. Haushalt.
V. Pf. Bad. m. Sparsamke.
Graut Otto Kormann,
Dresden, Blochmannstraße 1.

Naturbutter
10 Pf. franco M. 7. W. Hahn,
Dresden-Böhlitz.

Teppiche.

Grösste Auswahl und neue Mustersortimente in allen Größen
und Fabrikaten.

Germania	- Teppiche in 3 Größen, Stück v. 3,60, 5, bis 18 Mk.
Niederländer-Teppiche	in 3 Größen, Stück v. 9, 13,50 u. 17,50 Mk.
Holländer	- Teppiche in 3 Größen, Stück v. 12,50, 19,50 u. 26 Mk.
Axminster	- Teppiche in 6 Größen, Stück v. 5,25, 6,50 bis 155 Mk.
Tapestry	- Teppiche in 6 Größen, Stück v. 12, 17,50 bis 90 Mk.
Plüscher	- Teppiche in 7 Größen, Stück v. 16, 19 bis 160 Mk.
Brüssel	- Teppiche in 4 Größen, Stück v. 23, 40 bis 95 Mk.
Smyrna	- Teppiche in 3 Größen, Lieferung jeder anderen Größe in kurzer Zeit.
Bett-, Pult- und Pianoforte-Vorlagen	in allen Preislagen.



Billiger u. besser
als die sogenannten
Gelegenheitskäufe

empfiehlt meine Händler,
Coutante Zahlungsbedingungen,
gebr. nehm. im Zahlung.

A. Siksay, Rembrandt
Große Repar.-Werstatten,
Venen gratis. — Telefon: 2701.

Tezelbutter,
à Pf. W. 1,10, verhind. in
Voncolli von 9 Pf. neuer
Nach. die Centringen-Wo-
ter und Süßerei von
Heinrich Meissner,
Tettau b. Böhm.



ii. Hemdentuch
den ganzen Meter jetzt nur
26 Pfennige.
J. Behrendt,
Holbeinstraße, Ecke Neugasse.

Echte
Eau de Cologne,
Parfumerien,
Toiletteseifen
u. s. w., empfiehlt
Hermann Roch,
Dresden, Altmarkt 5.



Dresdner
Gewerbelotterie

Loose à 1 Mk.
(Ziehung im Oktober a. c.)
empfiehlt
Adolph Hessel, Dresden,
An der Kreuzkirche 1.

Jedes
Mädchen
liebt

NANON

als das beste
Metallputzmittel
überall
in großen hübschen
Dosen à 10 Pf. zu haben.
Fabrikanten:
H. u. A. Lubazynski,
Berlin SO.
General-Vertrieb
für Dresden u. Umgegend:
George Baumann,
Pragerstr. 40.

Großer
Möbel-Verkauf,
bestehend in: Polster-Möbeln
und Sofas, Buffets, Verkleid.,
Schranken, Räbe., Nach.,
und Waschtischen, Bettstellen mit
Matratze, Herren- und Damen-
schreibischen, Bücherschränke, Tru-
meaux-Spiegel u. Stühle, sämmtl.
Sachen sind in Ausbaum, Ecke
u. Imitation vorzüglich, u. wird
Händler sow. Privatleute darauf
aufmerksam gemacht.

Villenstraße 46, 1.

Gold- u. Silberfad., Uhren,
Möbel, Bilder, Wäsche,
Modistische, Leibhabanscheine,
altes Porzellan,
Antiken jeder Art laut
Dittmar, Rähnitzgasse 18

Tischdecken.

Fantasie-Tischdecken,	St. v. 1,80, 2,40, 3,25, 4,50, 5,50, 6,50—18 Mk.
Rips- u. Gobelins-Tischdecken,	Stück v. 2,80, 4, 5, 6,50, 7,50—11 Mk.
Chenille-Tischdecken,	Stück v. 3,50, 4,50, 5,50, 7, 8,50 Mk.
Plüscher-Tischdecken,	Stück v. 7,50, 8,50, 12, 14, 17,50—32 Mk.
Tuch-Tischdecken,	Stück v. 9,50, 13, 15, 18, 24—32 Mk.
Bunte Plüscher-Tischdecken,	Stück v. 13, 17,50, 24, 28 Mk.

Linoleum.

Beste deutsche und englische Fabrikate in grosser Musterauswahl.

Linoleum-Läufer. Jute- und Woll-Läufer

in allen Breiten und Preislagen.

Billigste, teste Preise.

Robert Bernhardt,

Dresden, Freiberger-Platz Nr. 20.



Die Photographie-Automaten „Bosco“ (D. R.-P.).

welche in der diesjährigen Ausstellung seit Ende Juni schon mehr als
12,000 Bilder abliefern, sind mit sämmtlichem Zubehör zu ver-
kaufen. In Dresden ist s. St. noch kein Apparat ander-
weitig aufgestellt. Nächeres beim Erfinder und alleinigen
Fabrikanten

Conrad Bernitt, Hamburg.

Selbmann's Cacao.

Fabrik Grenadierstraße.

X-Stralin kommt.

Sardellen,

seitste 1891er Sommer-Badung,
verhindert den Unser m. 52 M.,
das Postfah. en. 10 Pf. 7 M.,
ab F. G. Dosky, Dresden,
Scheffelstraße 10.

Wagen.

2 Stück eins- und zweihändig
Reklamewagen, eins- und zweihändig
Kästchenwagen, eins- und zweihändig
Kleiderwagen, zweihändig Re-
klamewagen, Rollwagen zu ver-
kaufen. Posthalterstraße 2, beim
Wagenbauer Rother.

Hühner! Enten!

gar. 1 Pf. Enten, gar. 1 Pf. Enten,
1 Pf. Mon. alt. 1 Pf. 7 Pf. 8 Hühner
1 Pf. 6,50. 3 ob. 4 Ent. 1 Pf. 6 S. Küller,
Böbelroth, Bez. Breslau, 54.

Hühner! Enten!

gar. 1 Pf. Enten, gar. 1 Pf. Enten,
1 Pf. Mon. alt. 1 Pf. 7 Pf. 8 Hühner
1 Pf. 6,50. 3 ob. 4 Ent. 1 Pf. 6 S. Küller,
Böbelroth, Bez. Breslau, 54.

Pianino

freut, neu, Bogenpl., m. Garant.
für 380 Pf. gen. Kasse zu
verkaufen Johannisstr. 19, 2.

Rover.

9er Modell, zu verkauf. Ritterstr.
Straße 4, 2. r.

PROSPECT

betreffend die Ausgabe von

Nominal M. 10,000,000 4% Hypotheken-Pfandbriefen (Reihe II) der Mitteldeutschen Bodenkredit-Anstalt in Greiz

(bis zum 1. Januar 1906 unkündbar).

Der Mitteldeutsche Bodenkredit-Anstalt in Greiz ist durch Privilegium Seiner Durchlaucht des Fürsten von Reuß jüngster Linie vom 18. Dezember 1886 das Recht zur Ausgabe aus den Mitteldeutschen Pfandbriefen mit Einschreiben vereineter Hypothekenpfandbriefe, Kommunalobligationen und Grundbucheinlagen erworben.

Die Pfandbriefe laufen auf den Haber und sind verzinslich. Der Zinsfuß bestimmt die Pfandbriefe. Sie werden mit der sachmäßigen Unterschrift eines Direktors und des Direktors oder eines Stellvertreters desselben vertheilen, wobei auch das Wettbewerbsrecht zwischen dem Schreiber und dem Gesellschaft betreffenden Rechtsverhältnisses, insbesondere bezüglich der Ausübung und der Rücksicht, enthalten. Außerdem ist auf jedem Pfandbrief eine von einem Pfandbriefmitgliede durch sachmäßige Unterschrift zu bestcheinigen, welche die einzelnen Pfandbriefe durch verschiedene Forderungen geprägt sind.

Die Ausgabe der Hypothekenpfandbriefe erfolgt in Reihe. Die Anzahl der Stücke, welche eine Reihe bilden, und der Nominalwert, auf welchen die Stücke einer Reihe laufen sollen, wird vom Commissar bestimmt. Es dürfen jedoch Stücke von weniger als 100 M. sowie Hypothekenpfandbriefe mit einem höheren Betrage als dem Nominalwert eingelöst werden, nicht mehr als 100 M.

Die Stücke für Aufzettelung und Leitung des Rabobaus urkundlich. Seitens der Gesellschaft kommen diese innerhalb sechs Monate nach der Ausgabe Zahlung zu zugesagt werden.

Die Ausgabe der Hypothekenpfandbriefe, Kommunalobligationen und Grundbucheinlagen darf den zusammengesetzten Betrag des eingezahlten Aktienkapitals nicht übersteigen. Rücksicht auf den Kapitalbetrag der als Unterlage für die ausgegebenen Hypothekenpfandbriefe zulegenden Vermögensgegenstände ist die Summe um welche sich der Betrag vermindert, unverzüglich durch den Aussteller gleich große Deduktion zu erzielen vor es mich eine gleich große Summe von Hypothekenpfandbriefen aus dem Verleih gegeben werden.

Die Gesellschaft darf gemäß § 27 des Statuts nur solche Grundstücke beleihen, welche einen dauernden und höheren Ertrag geben. Ausgaben und deshalb Bergwerke, Steinbrüche, Tiefbrüche und Dampfkessel.

Grundstücke sind in der Regel nur zur ersten Stelle zu beleihen. Darlehen unter einschließend Markt werden nicht gewährt.

Die Beleihung darf

- bei landwirtschaftlich benutzten Grundstücken, bei Wohnungen auf dem Lande und bei städtischen Grundstücken 60 %,
- bei Weinbergen, Waldern und solchen Eigenschaften, deren Ertrag auf Anpflanzungen beruht und deren Wert unter Berücksichtigung dieser Anpflanzungen abgeschätzt ist, 30 %,
- bei Privatbahnen und Kleinbahnen 60 %,

des ermittelten Wertes nicht übersteigen. In dem Falle zu b ist aber die Gesellschaft befugt, das Grundstück bis zu 50 % zu beleihen, wenn die dauernde wirtschaftliche Unterhaltung der Anpflanzungen sichergestellt ist.

Die Festlegung des Wertes der zu beleihenden Grundstücke erfolgt durch Sachverständige in der Weise, daß aus dem Grunde, bestehentlich Baumerthe einerseits und dem Ertragswertes andererseits das Mittel gezogen wird. Bei Ermittlung des Ertragswertes ist nur derjenige Ertrag zu Grunde zu legen, welchen das Grundstück bei gewöhnlicher Bewirtschaftung in den Händen eines jeden Besitzers normalerweise gewähren kann. Bei Fabriken und anderen gewerblichen Anlagen ist bei der Wertermittelung der Wert der baulichen Anlagen außer Berücksichtigung zu lassen.

Für die dauernde Zahlung von Kapital und Zinsen der Hypothekenpfandbriefe hat die Gesellschaft nicht nur mit der Gewissheit, daß von den erworbenen hypothekaren Forderungen ferner auch in ihrem gesamten übrigen Vermögen, insoweit derselbe nicht von der Gesellschaft auszugebenden Kommunalobligationen und Grundbucheinlagen als zweite Grundlage dient.

Die Fürstliche Staatsregierung ist befugt, die Ansicht über die Gesellschaftsbildung der Bank in allen Kreisen auszuüben und zugleich Zweck für beständig oder für einzelne Fälle einen Commissar zu ernennen. Der Commissar ist berechtigt, von allen Büchern, Rechnungen &c. Einsicht zu nehmen und Revisionen selbst vorzunehmen oder durch Sachverständige auf Kosten der Gesellschaft

vornehmen zu lassen, an allen Sitzungen des Aufsichtsraths und der Hauptversammlungen teilzunehmen und solche Sitzungen, bevor Hauptversammlungen eingetragen, im selben Antrage zu stellen, sobald an der Debatte in beziehungen und gegen die Ausführung der Geschäfte, welche er für notwendig erachtet, Einspruch zu erheben. Die Erneuerung des Commissars durch die Fürstliche Staatsregierung ist erfolgt.

Das Gründkapital der Gesellschaft beträgt M. 7,500,000, eingeteilt in drei Stellen a M. 2,500,000. Die Aktionen der Reihe A sind voll eingezahlt und auf die Aktionen der Reihen B und C sind 25 % eingezahlt.

Die Gesellschaft ist am 22. November 1886 in das Handelsregister eingetragen worden und ist bisher eine Jahresbilanz noch nicht gezeigt, da nach § 4 des Statuts das erste Geschäftsjahr mit dem 31. Dezember 1886 endet.

Die Gesellschaft hat M. 15,708,100,— hypothekarische Darlehen verwaltet, auf welche bisher M. 12,802,750,- Rabatte gezahlt wurden; von den zu 3½ % verzinslichen Pfandbriefen (Reihe I) sind bisher M. 1247,00 ausgegeben.

Der Aufsichtsrath der Mitteldeutschen Bodenkredit-Anstalt zu Greiz hat in seiner Sitzung vom 1. September 1896 beschlossen, auf Grund der von der Gesellschaft bereits erworbene und noch zu erreichende Hypothekforderungen die zweite Reihe Hypothekenpfandbriefe (Reihe II) im Nominalbetrage von M. 10,000,000, und zwar jährlich zu 4 % verzinslich, auszugeben und ferner folgendes bestimmt:

Die Ausgabe soll unter den Buchstaben

A	in 2500 Stück zu 100 Platz.
B	" 5000 " 200 "
C	" 5000 " 500 "
D	" 5000 " 1000 "
E	" 250 " 5000 "

mit halbjährigen Binscheinen, deren ersten am 2. Januar 1897 fällig ist, erfolgen.

Alle auf diese Anteile bezüglichen Bestimmungen erfolgen außer in dem Fürstlich Reuß-Blauischen Amts- und Verordnungsblatt und "Deutschen Reichs-Anzeiger" noch mindestens in einer Berliner, einer Frankfurter, einer Dresdner, einer Breslauer, einer Leipziger und einer Hamburger Zeitung.

Die Gesellschaft hat auf das Recht, die Pfandbriefe (Reihe II) zu kündigen, bis zum 1. Januar 1906 verzichtet. Vom 1. Januar 1906 an können die selben sechs Monate nach erfolgter Kündigung zurückgezahlt werden.

Mit den Pfandbriefen werden halbjährlich am 2. Januar und 1. Juli zahlbare Binscheine auf zehn Jahre und eine Binsleite ausgegeben. Die Binscheine und die zur Rückzahlung fälligen Hypothekenpfandbriefe sind außer bei der Seite der Gesellschaft

in Berlin	bei der Berliner Handels-Gesellschaft,
Dresden	dem Creditanstalt für Industrie und Handel,
und	dem Bankhaus Gebr. Arnhold
Frankfurt a. M.	Philipp Elimeyer,
Breslau	der Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank,
Leipzig	Bankhaus Hammer & Schmidt

zu zahlen.

Nach dem im Fürstenthum Reuß jüngste Urteil, geltenden Recht unterliegt der Anspruch auf Rückzahlung gefundener Pfandbriefe ebenso wie derjenige auf nicht abgebogene Binsen der ordentlichen Verjährung von 31 Jahren, 6 Wochen und 3 Tagen nach Entstehung der Fälligkeit.

(Greiz, September 1896.)

Mitteldeutsche Bodenkredit-Anstalt.

Auf Grund des bestehenden, vom Börsen-Commissariat genehmigten Prospectus werden

Nominal M. 10,000,000 4% Hypotheken-Pfandbriefe (Reihe II) der Mitteldeutschen Bodenkredit-Anstalt in Greiz (bis zum 1. Januar 1906 unkündbar)

in den Verkehr gebracht und unter folgenden Bedingungen zur öffentlichen Subscription gestellt:

1. Die Subscription findet am

Sonntabend den 26. September cr.

in Greiz	bei der	Mitteldeutschen Bodenkredit-Anstalt,
Berlin	" "	Berliner Handels-Gesellschaft,
Bremen	" "	Niedersächsischen Bank,
Breslau	dem	Schlesischen Bank-Verein,
Bückeburg	der	Niedersächsischen Bank,
Coburg	" "	Coburg-Gothaischen Credit-Gesellschaft,
Dresden	" "	Creditanstalt für Industrie und Handel,
	und	dem Bankhaus Gebr. Arnhold
Frankfurt a. M.	" "	Philipp Elimeyer,
Gotha	der	Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank,
Hamburg	dem	Bankhaus B. M. Strupp,
Hannover	der	Wechslerbank in Hamburg,
Leipzig	und	Niedersächsischen Bank
Melchingen	dem	Gottfried & Felix Herzfeld,
Zwickau	der	dem Bankhaus Hammer & Schmidt
	und	Credit- und Spar-Bank,
	dem	dem Bankhaus B. M. Strupp,
	der	Zwickauer Bank

während der üblichen Geschäftsstunden statt.

- Der frühere Schluss der Subscription, sowie die Höhe der Beteiligung auf die eingelagerten Befreiungen ist dem Ermessen jeder einzelnen Befreiungsstelle vorbehalten.
- Der Subscriptionspreis beträgt 103 %, zuzüglich der unzweckmäßigen Stückzinsen vom 1. Juli bis zum Abnahmetag. Die Beteiligung wird den Subskribenten so bald als möglich nach Schluss der Befreiung mitgeteilt.
- Bei der Befreiung ist eine Befreiung von 5 % des gezählten Betrages in Voraus oder von der Subskribitionsstelle für zulässig erachteten Wertpapieren zu hinterlegen.
- Die Abnahme der zugelassenen Stücke ist mit einem Drittel in der Zeit vom 5. bis 15. Oktober d. J., 19. bis 28. November d. J., 28. Dezember d. J. bis 9. Januar 1907.

und gegen Zahlung des Preises (2) zu bewirken. Beträge bis Nom. M. 10,000 einzelnlich sind ungeteilt in der Zeit vom 5. bis 15. Oktober d. J. zu regulieren.

Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt, im September 1896.

Berliner Handels-Gesellschaft. Creditanstalt für Industrie und Handel.
Deutsche Effecten- und Wechsel-Bank. Schlesischer Bank-Verein.
Gebr. Arnhold. Philipp Elimeyer.

Uttene Stellen.

Wicht-Brauerei.

Industrie Selbständigung
meinen jungen Leisenden suchen
ich für meine gut eingeführte
nehere Handelsmühle ein tüchtig
Leisenden.

Dieleb hat in der Hauptstadt
Dresden zu beladen und Nach
mittags Kontor-Arbeiten zu ver
richten. Geeignete Bewerber be
lieben Western mit Gebotsanpr.
unter Z. 7783 an die Expedition
d. Bl. gelangen zu lassen.

Auf schäre Racons gut
eingetüte

Hickelmacherinnen
geucht von
Hebenstreit & Irmisch,
Pirna, Cigarrenfabrik.

Cartonnagen-
Arbeiterinnen
finden lohnende u. dauernde
Beschäftigung bei
Werner Alex. Müller,
Föllnerstraße 28, 2.

Suche für Sonnabend und
Sonntag eine
Glasierpielerin.
Mietchen, Göttelstr. 5.

Gin Knabe,
welcher Lust hat **Buchbinden**
zu werden, wird unter günstigen
Bedingungen den 1. Oktober
geucht von **Ernst Rade,**
Buchbindemeister. Rateketen
mehr M. 10.

Junges, saub. Nädchen
findet leichte, gute Stellung in
neuem Haushalt, wobei sie das
Geschäft erlernen kann. Vor
zutellen Geldberichtigte 4, 2, 1.

Diener- Gesuch.

Eine zuverlässiger, mit haus
lichen Arbeiten vertraut. Diener
wird per 1. oder 15. Ott. gefucht
und Bewerbern der Vorzug ge
geben, die bereits in gleicher
Stellung oder als Dienst
bedienlich waren. Offerten mit
Bezeugnissen sind unter
V. W. 324 in der Exped. d. Bl.
niederzulegen.

Monteur
in Centralheizungen
gesucht.

Schriftliche meldungen in Zeug
nungsbehörden zu richten an
Fritz Kaeferle,
Hannover.

■ Stellung erhält Jeder
schon überall hin. Rörde vor
Postkarte Stellenauswahl
Courier, Berlin-Westend.

Scholar- Gesuch.

vor mehr 200 Acre gr. Gut,
betriebe Gemeinder. Bilege, mit
Zudenbenben, suche v. 1. Ott.
oder später einen jungen Mann
mit alter Schulbildung. Lehr
beamte nach Nebenkunst. Zu
mittelnachricht w. gern gewährt.
Fict. unt. R. K. postlagernd
Kommaus.

Tüchtige Agenten und Acquisiteure

für
**Lebens-, Aussteuer-,
Unfall- u. Haftpflicht-
Versicherungen**
sucht gegen hohe Bezie
ce. Fictum

Wm. Baermann,
Subdirektor,
Dresden-A.,
König-Johannstr. 10.

Für Tiefbauen- u. Maßnahmen-
bedarfs-Artikel wird möglichst
w. ein tüchtiger eingeschafft

Reisender
geucht und Offerten nebst Reise
zeugen u. Gehaltsansprüchen erb.
unter V. E. 307 Exped. d. Bl.

gewandter

Zur Gründung einer Filiale wird ein durchaus tüchtiger
Verkäufer,

in jeder Besitzung erste kaufmännische Kraft, sofort
zu engagieren gesucht.

Offerten an
Aug. Zeiss & Co.
Shannon - Registratur - Co., Berlin W.,
Leipzigerstraße 126.

Die Vertretung einer großen bayerischen Brauerei,

welche in nächster Zeit frei wird, soll neu belebt werden.
Der Vertreter hat das Geschäft auf eigene Verantwortung
zu führen und wird im Uebernahme und zum Betrieb
wenigstens 20.000 M. erforderlich. Sehr bedeutender
Umsatz vorhanden. Geil. Offerten erbeten n. **O. 7621**

Musif.

Geschüttete, talentvolle Musen
finden jetzt oder Dintern nächst. J.
in meiner Schule unter glücklich
Beding. als Schüler Aufnahme;
auch welche ich meine Kinder am
weiteren Ausbildung, für Streich- u.
Holzlinie, bei reicher Station und
einer Gage jederzeit ein.

E. Klessig, Stadtmusikdir.
Rosse.

Gim. Lehram. für d. 1. Danen
Gebäude, gel. Melanchthonstr. 1.

Tüchtige Blätter- Arbeiterinnen,

in seinem Anwesen gefunden,
u. Ausflieger erhalten dauernde
Arbeit bei **Ernst Hammitsch,** Grunaerstr. 26, 1.

Tüchtige Rosen- Arbeiterinnen

und Blumenarbeiterinnen
finden lohnende u. dauernde Ar
beit bei **Ernst Hammitsch,**
Grunaerstrasse 26, 1. Eig.

3 tüchtige, zuverlässige Maurer-

Poliere

sucht für sofort

Baumeister Beeger
Niedersedlitz.

Einen durchaus
tüchtig., energischen,
auf's Beste empfoh
lenen

Maurerpolier

der nachweislich be
reits große Bauten
ausgeführt hat, sucht
sofort für größeren
Fabrikbau

Baumeister Beeger
Niedersedlitz.

Achtung!

Eine gute Landseisferei
mit Grundstück, Mitte im
Blauenthaler Grunde, ist für den
Preis v. 25000 M. bei 5-6000 M.
Anz. zu verl. Ott. n. **Z. G. 355**

in die Exped. d. Bl. niedergulegen.

Suche für mein Kolonialwaren-
Wohl- u. Klein-Geschäft zum
1. oder 15. Ott. eine gewandte
Verkäuferin.

Selbige muss auch etwas Haus
arbeit übernehmen. Familiens
Anzahl. Gehaltsanpr., Bezie
nisse, wenn mögl. auch Photogr.,
bitte einzuf. an **Reinh. Brenzke,**
Sonnevalde (Kr. Lüden).

2 erfahr., im Rüsten
wie im Abbinden
gleichgewandte

Zimmerer- Poliere

sucht sofort für groß.
Fabrikbauten

Baumeister Beeger
Niedersedlitz.

2 tüchtige

Unter- Schweizer

gute Weiber, bei 30-35 M.
monatlich sol. geucht. Oberleib.
Ausfertigung auf Dom.
Österre b. Grunsee, Kr. Temp
lin, Brandenburg.

Gin berührbarer, kräftiger u.
nichtnebel.

Arbeiter,

der ordentlich Schreiben kann und
mit Wohl. und Gewicht umzu
gehen versteht, wird bei einem
Tageslohn von 2 M. 25 Pf. und
freier Wohnung in eine Habs
auf dem Lande nahe Dresden
zum sofortigen oder baldigen
Antritt gefucht. Offerten unter
T. 7828 in die Exped. d. Bl.

Guter Broterwerb,

fleißigen, ig. Leuten durch Aufauf
meines Geschäft- und Hand
grundstückes in d. Nähe Dres
dens geboten. Anz. 12-14.000 M.
Ott. **K. 100** postl. Niedersedlitz.

Eine bedeutsame
Cigarettenfabrik sucht

für Dresden u. einen
Theil von Sachsen
einen bei der Rundschau
best eingeführten

Provisions- Vertreter

unter günst. Bedingungen.
Angebote mit Referenzangabe
beford. Rudolf Mosse, Dres
den, unter **U. H. 690.**

Suche für 1. Oktober einen
tüchtigen

Diener

auf's Land. Frühere Offizier-
burischen bevorzugt. Besitzerinnen
wollen ihre Bezeugnisse unter
Angabe der Gehaltsan
sprüche senden an Parameter
von Wiedebach, Wobla
bei Elstra.

Tüchtige
Monteure

für Licht- und Kraft-Anlagen
werden sofort gefucht

Maschinenfabrik
und Werkstätten für
Elektrotechnik

Hermann Pöge, Chemnitz.

Ein kräftiger

Hausbursche

wid. 1. Ott. gefucht. Gasthof

Niedersedlitz, Stat. Denken.

Mal ein Mittlerant in der
Nahe von Dresden wird für
Neujahr 1897 ein unverheiratheter
energischer tüchtiger

Acker-Voigt
gesucht,
desgl. vom 1. ob. 10. Oktober ab
ein mit guten Bezeugnissen ver
fehner

Brennknecht.
Schriftlich zu melden mit. Offerte
n. **S. 7827** durch die Exped. d. Bl.

Schlosser

zum sofortigen Antritt für Ober
baudienst benötigt, solche die bei
Ausführung v. Heizungsanlagen
gedient haben, bevorzugt. Geil.
Offerten unter **C. H.** erbeten an
Hausenstein & Vogler,
A.-G. C. Nahm. Löbtau.

Handlungs-Unterschweizer,
habe Lehrbüchern zu veru.
Kühnert & Schwab, Bureau,
Grunau 12, M. Domst. 18.

Einige tüchtige

Modell- Tischler

finden sofort dauernde Arbeit.

Eisengiesserei

und Maschinenfabrik
(vorm. Goetjes & Schmitz)

Bauten.

14 Schweizer

an Freistellen bei 35-45 M.
Von 1. Ott. 4 zu sofortigen
Antritt. Vom 28-40 M. Grüne
Anzüge. Sammelmetten, Hosen,
Blouson, Hemden, Stühle, Kar
nen, Kleinen u. dergl. Mit
strenge reelle Bedienung. Über
schweizer **Fiedler, Meissen,**
Leipzigerstraße 26.

Ein hübsches, jung., anständ.

Mädchen
wird für Büffet gefucht bei
Hausmannschaft.

Gasthof Niedersedlitz
(Stat. Denken).

Gütlicher 1. Dreher

für große Wünsche.

lüchtig. 1. Schlosser

als Vorarbeiter gefucht.
Menzel, Uhlig & Roehlitz,
Cölln-Meissen.

Accordzither-Fabrik

nicht sofort e. nicht. Fertig
macher. Stellung daudend u.
bislang.

**Geübte Cartonnagen-Ar
beiterinnen** für dauernd
gefucht Serreth. 7, II., Untergeb.

Arbeiter,

wird von früh 8-9 Uhr gefucht
Annenstr. 9, Goldwaarengeßäft.

Maurerpolier,

energ. u. selbstl. arbeiter, findet
sofort Beschäftigung bei **Ferd.**
Herold, Königssbrück.

25 Mann

tüchtige Erdarbeiter.

solche 2 Hände Maurer werden

sofort gefucht zum Heimblenden
Bau in Bischleben. Zu melden
beim Schachtmeister Hanse.

4 Tischler

finden dauernde Beschäftigung
auf weiße Möbel Hansestr. 17,
im Hofe links. Sprechzeit 8 bis
10 Uhr Baum.

Tuche.

Eine leistungsfähige Nachen
Tuchfabrik sucht für Dresden e.
bei Großherren und Verkaufsräc.
aut eingeführten **Vertreter.**

Ott. n. **J. L. 250** an d. Ann.
Exped. Th. Hans. Norden.

20 bis 30 Bauschlosser

für dauernde Beschäftigung und
gute Winterarbeit nicht v. sofort
event. später **Ernst Stengler,**
Großherrenstr. 12.

Bautechniker oder Architekt,

sicher im Entwerfen und in der
Praxis, wird für größeres Bau
geschäft in dauernder Stellung

geucht. Alter nicht unter 30 J.
Ott. mit Bezeugnissen und Gehalts
forderungen erbeten unter **M. E.**
440 Rudolf Mosse, Bittau.

in der Exped. d. Bl. niedergulegen.

Ein junger
Buchbinder

sucht hier oder auswärts Stelle.

unter bekleideten Anzügen.

Gesell. Ott. n. **Z. 145** erbeten.

Empfänger nicht

ein Jahr</p

